

### ■ **Gymnasium Odenthal und Paten-Projekt: Hilfen bei schlechten Schulnoten**

**Kostenlosen Nachhilfeunterricht können ab sofort Kinder und Jugendliche in der Gemeinde Odenthal bekommen, die in der Schule Probleme haben und deren familiäres Umfeld von Hartz IV geprägt ist. Grundlage dafür ist eine Zusammenarbeit des Odenthaler Gymnasiums mit dem „Paten-Projekt – Große helfen Kleinen“ des Kinderschutzbundes Rheinberg.** Möglich wurde die Förderaktion für Mädchen und Jungen im Alter bis zu 14 Jahren, weil sich Schülerinnen und Schüler der Oberstufe spontan bereit erklärten, ihnen beim Lernen zu helfen. Den Nachhilfeunterricht erteilen die „Nachwuchs-Lehrer“, die dafür ein Anerkennungshonorar von 5,00 € pro Stunde erhalten, in den Klassenzimmern des Gymnasiums. Lehrerin Christina Broeckmann: „Die spontane Hilfsbereitschaft von rund 20 Oberstufenschülern zeigt, dass die oft kritisierte Jugend viel besser ist als ihr Ruf. Für uns war es deshalb selbstverständlich dieses soziale Verantwortungsbewusstsein durch die Bereitstellung von Räumen zu unterstützen.“ Erfolgreich ist das Paten-Projekt beim Thema Nachhilfe bereits in Bergisch Gladbach. Im Rahmen einer ähnlich gelagerten Kooperation mit dem dortigen Nicolaus-Cusanus-Gymnasium (NCG) verbesserten sich bereits über 40 Kinder und Jugendliche bei ihren Noten. Angestrebt ist außerdem, das Nachhilfe-Projekt in Zusammenarbeit mit Schulen in Kürten und Overath auszuweiten. Insgesamt hat „Das Paten-Projekt – Große helfen Kleinen“ seit seinem Start im Spätherbst 2006 bereits über 150 Kinder und Jugendliche aus Hartz-IV-Familien durch Maßnahmen wie Schwimm- oder Selbstverteidigungskurse, die Mitgliedschaft in einem Sportverein, Musikunterricht oder Tanzkurse und Nachhilfeunterricht gefördert. Hinzu kam die Betreuung von Kindern durch therapeutisches Reiten oder spezielle Schulungen. Getragen wird die Initiative des Kinderschutzbundes im Rheinisch-Bergischen-Kreis durch die etwa 40 Privatpersonen, Firmen und Institutionen, die als Paten das Projekt durch ihre Spenden unterstützen. Eltern, die gerne mehr zum Thema Nachhilfe in Odenthal wissen möchten, erfahren dies unter der

Telefonnummer 02207-2674 (Dr. Lenthe): Zur Anmeldung von Kindern wenden Sie sich bitte schriftlich (Kopie des aktuellen Hartz-IV-Bescheids beilegen und wenn möglich Telefonnummer angeben) an: Deutscher Kinderschutzbund, Stichwort „Paten-Projekt“, Hauptstraße 310, 51465 Bergisch Gladbach.

### ■ **Das Bürgerbüro bleibt am 21.11.2008 geschlossen**

Die gesamten Einwohnerdaten der Gemeinde Odenthal werden zukünftig in einer neuen Datenbank vorgehalten. Dabei kommt eine ganz neue Anwendersoftware der Firma MESO zum Einsatz. Wegen der umfangreichen Umstellungsarbeiten ist das Bürgerbüro daher am Freitag, dem 21. November 2008, ganztägig geschlossen.

### ■ **Gelegenheit: Baugrundstück am Hahnenberg**

Die Gemeinde Odenthal veräußert ein voll erschlossenes Baugrundstück in Odenthal-Hahnenberg, Auf dem Krahwinkel, groß ca. 737 m<sup>2</sup>, zum Kaufpreis von ca. 191.620,00 € (das entspricht 260 €/m<sup>2</sup>). Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Ramin, Fachbereich Bauen und Planen, Gemeinde Odenthal, Altenberger-Dom-Str. 29, Tel.: (0 22 02) 71 01 62.

### ■ **Faszinierendes Altenberg**

„Wenn im Rheinland etwas zum dritten Mal wiederholt wird spricht man in Köln bereits von einer Tradition. Dieser rheinischen Auffassung entsprechend, gehört nun auch das Erscheinen des Kalenders „Faszinierendes Altenberg“ zu den jährlich wiederkehrenden Traditionen rund um den Bergischen Dom!“ Mit diesen Worten kommentierte die Leiterin des Altenberger Dom-Ladens, Elisabeth Bosbach-Dohmes, die diesjährige Vorstellung des großformatigen Kalenders, den der Dom-Laden zum dritten Mal herausgibt. David Bosbach hat die stimmungsvollen Aufnahmen gemacht, die das Bergische Kleinod aus ungewöhnlichen Perspektiven zeigen. Sowohl die Auswahl der Motive, zu denen einigen herrlichen Panoramamotiven und wunderschöne Detailaufnahmen gehören, als auch die gewählten Blickwinkel zeugen von den Fähigkeiten und

der intensiven Beschäftigung des Fotografen mit dem Objekt. Für die grafische Gestaltung war auch in diesem Jahr Torsten Ehrhardt vom der Büro Pixconnect verantwortlich. „Herrn Erhardt verdanken wir das schlichte Design des Kalendariums, welches die Schönheit der Fotografien, erst voll zur Geltung kommen lässt“, lobt Bosbach-Dohmes die Leistung des Gladbacher Grafikers. Passende Sinnsprüche zu jedem Motiv runden den Kalender ab. Auch Kundenwünsche aus den vergangenen Jahren sind in den diesjährigen Kalender mit eingeflossen „Auf vielfachen Wunsch



Der neue Altenberg-Kalender

### Für den schnellen Leser

- Neue Schiedspersonen ..... S. 2
- Gymnasium vorne dabei ..... S. 3
- Grünes Klassenzimmer ..... S. 4
- 20. Kochshof-Patentreffen ..... S. 7
- Selbstverwaltung & Ehrenamt . S. 14

### Inhalt

- **Aus dem Vereinsleben** ..... S. 4
- **Wirtschaft in Odenthal** ..... S. 9
- **Bekanntmachungen** ..... S. 9
- **Gymnasium Odenthal** ..... S. 10
- **Veranstaltungen** ..... S. 14

haben wir den Kalender erstmalig auch mit einer Bildlegende versehen“, sagte Bosbach-Dohmes abschließend. Der Kalender ist in einer Auflage von 500 Exemplaren erschienen und ab sofort im Altenberger Dom-Laden zum Preis von 17,90 Euro erhältlich.

### ■ Jugendliche kommen für Schaden auf!

Am 24.06.2008 fand in Voiswinkel auf der Wiese neben der Heidberger Straße eine Abschiedsfete des NC-Gymnasiums (Reuterstraße, GL) für ca. 300 Schüler statt. Da es in den letzten Jahren immer wieder zu Ruhestörungen, Verschmutzungen und leichten Sachbeschädigungen bei derartigen Veranstaltungen kam, genehmigten die zuständigen Behörden (Gemeinde Odenthal & Polizei Odenthal) die Veranstaltung erst, nachdem sich eine 16jährige Schülerin bereit erklärte, die Verantwortung im Fall der Fälle zu übernehmen.

Der Fall der Fälle trat ein: Die Wiese war am darauffolgenden Tage übersät vom Feiertüll. Papier, Plastiktüten, Kippen und jede Menge zerbrochener Glasflaschen. Das Schlimmste jedoch: Der benachbarte Waldkindergarten war in die Feierlichkeiten einbezogen worden. Da wo normalerweise die Kinder spielen brannte noch ein Feuer, in dem die Reste der Dekoration des Waldkindergartens vor sich hin kokelten. Alles war übersät mit Unrat, auch hier wieder die gefährlichen Glasscherben.

Die Schülerin erschien am darauf folgenden Morgen um 07:00 Uhr, um mit zwei weiteren Helfern die mehrere Fußballfelder große Fläche zu reinigen...

Sie standen im wahren Sinne des Wortes im Regen, denn nun goss es auch noch aus Kübeln. Nur durch die tatkräftige, unbürokratische Hilfe des Odenthaler Bauhofes konnte die große Rasenfläche innerhalb mehrerer Tage wieder gereinigt werden. Was blieb war noch die Sachbeschädigung am Waldkindergarten. Die Sitzgruppe war beschädigt, Dekoration war verbrannt worden, die Regenwasserrohre für die dringend benötigte Wasserversorgung waren abgerissen und entwendet worden. Schadenshöhe ca. 250 Euro! Die Leiterin des Waldkindergartens erstattete Strafanzeige gegen unbekannt! Nun hatte die Mutter der verantwortlichen Schülerin folgende Idee: „Wenn jeder der feiernden Schülern nur 1 Euro spenden würde, könnte der Schaden doch behoben werden.“ Nun meldete sie sich wieder beim Unterzeichner und teilte mit, dass sie 250 Euro gesammelt hätte!

Dieter Schnaubert, PHK, BD Odenthal, 02202/ 78036, 0175 9675383

### ■ Neue Schiedspersonen in Odenthal

Nach dem Ausscheiden des bisherigen Schiedsmannes Paul Arndt

erhält Odenthal mit Sabine Tretter und Michael Nicht zwei neue Schiedspersonen. Nach insgesamt rund 10 Jahren erfüllender und erfolgreicher Tätigkeit als Schiedsmann in der Gemeinde Odenthal endete nun die zweite Amtszeit von Paul Arndt. Geboren in Meschede im Hochsauerlandkreis, gelangte Arndt über Münster, Köln und Dortmund schließlich 1977 nach Odenthal. Neben seiner beruflichen Tätigkeit als Heilpädagoge für Lern- und Sprachbehinderte war der Diplomsporthelehrer bereits 32 Jahre lang Schöffe und Hauptschöffe bei Amts- und Landgerichten, als er 1998 das Schiedsamt für die Gemeinde Odenthal von Klaus Rautenberg übernahm. In den darauffolgenden zwei Amtszeiten bearbeitete Arndt mehr als 400 Fälle und hatte Kontakt zu über 800 Personen/Familien in allen Ortsteilen Odenthals. Seine Einigungsquote lag dabei bei herausragenden 84%! Für das AG Bergisch Gladbach war Arndt auch Mitglied im Vorstand des Bundes Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen (BDS) im Landgerichtsbezirk Köln. Die Gemeinde Odenthal bedankt sich an dieser Stelle bei Herrn Arndt für die hervorragende Leistung und wünscht für die Zukunft alles Gute. Jetzt treten zwei neue Schiedspersonen die Nachfolge an: Frau Sabine Tretter, Rechtsanwältin, wohnhaft Bergstr. 134 in Odenthal-Erberich, und Herr Michael Nicht, Beamter im gehobenen Dienst

beim Landschaftsverband Rheinland, wohnhaft Käthe-Kollwitz-Str. 11 in Odenthal-Eikamp. Dabei hat sich der Gemeinderat entschieden, zwei Schiedsbezirke auf dem Gebiet der Gemeinde Odenthal einzurichten: Frau Tretter, Tel.: (0 21 74) 74 84 01, ist für den Bereich „Unteroenthal“, Herr Nicht, Tel.: (0 22 07) 38 34, für den Bereich „Oberodenthal“ zuständig. Nun liegt es an den beiden „Neuen“ den Rechtsfrieden in Odenthal mit viel Einfühlungsvermögen und geduldigem Zuhören herbeizuführen und ein friedliches Nebeneinander zu gewährleisten. Seitens der Gemeindeverwaltung wünschen wir allzeit gutes Gelingen.

### ■ Schmuckkollektion wird präsentiert

Die Schmuckdesignerin und freischaffende Goldschmiedin Simone Lückger aus Altenberg zeigt zum 2. Mal Arbeiten ihrer Kollektion im Foyer des Odenthaler Bürgerhauses vom 27.10.08 bis 28.11.08. Als jüngstes Projekt, das des ALTENBERGER DOMES, welcher als detailgenaue Grafik auf kleinstem Raum aufgraviert und in Form unterschiedlicher Schmuckausführungen: eines Anhängers, Ansteckers, Manschettenknopfpaars und einer Krawattennadel gearbeitet ist. Auch der ICHTUS-Stickpin und die GOTISCHE KREUZBLUME

Kehrtermine für das Jahr 2009 in den Bezirken I bis IV in Odenthal			
Kehrbezirk I	Kehrbezirk II	Kehrbezirk III	Kehrbezirk IV
jeden 1. Mittwoch	jeden 2. Mittwoch	jeden 3. Mittwoch	jeden 4. Mittwoch
im Monat	im Monat	im Monat	im Monat
07.01.2009	14.01.2009	21.01.2009	28.01.2009
04.02.2009	11.02.2009	Donnerstag 19.02.2009*	25.02.2009
04.03.2009	11.03.2009	18.03.2009	25.03.2009
01.04.2009	08.04.2009	15.04.2009	22.04.2009
06.05.2009	13.05.2009	20.05.2009	27.05.2009
03.06.2009	10.06.2009	17.06.2009	24.06.2009
01.07.2009	08.07.2009	15.07.2009	22.07.2009
05.08.2009	12.08.2009	19.08.2009	26.08.2009
02.09.2009	09.09.2009	16.09.2009	23.09.2009
07.10.2009	14.10.2009	21.10.2009	28.10.2009
04.11.2009	11.11.2009	18.11.2009	25.11.2009
02.12.2009	09.12.2009	16.12.2009	23.12.2009

\*) Bitte besonderen Kehrtermin wegen Weiberfastnacht beachten!

Kehrbezirk I : Eikamp, Scheuren, Neschen, Steinhaus  
 Kehrbezirk II : Odenthal, Osenau, Altenberg  
 Kehrbezirk III : Voiswinkel, Hahnenberg  
 Kehrbezirk IV : Glöbusch, Erberich, Blecher

Die Anwohner werden gebeten, an den Kehrterminen ihre Fahrzeuge nicht am Fahrbahnrand abzustellen.

nehmen als weitere Motive in Form von Schmuck Bezug auf Ort und Umgebung. Zu sehen sind weiterhin Ketten, Armreife, Zwischenfingerringe.



Der Altenberger Dom auf kleinstem Raum

## ■ Komfortable Seniorenwohnung zu vermieten

Die Gemeinde Odenthal vermietet ab sofort im St. Pankratiushof, Altenberger-Dom-Str. 21 in Odenthal (direkt neben dem Pfliegewohnstift St. Pankratius) eine senioren- und behindertengerechte Wohnung für Odenthaler Bürger/innen.

Die 76,24 qm große Wohnung befindet sich im 1. OG rechts und verfügt über 2 Zimmer, Küche, Diele, Bad, sep. WC, Balkon, Kellerraum, Tiefgaragenstellplatz. Die Grundmiete beträgt monatlich ab 495,56 Euro (einkommensabhängig) zusätzlich einer Betriebskostenvorauszahlung von monatlich 75,00 Euro und einer Heizkostenvorauszahlung von monatlich 55,00 Euro, insgesamt somit monatlich 625,56 Euro.

Die Wohnung wird bevorzugt an Ehepaare oder in Lebensgemeinschaft wohnende Paare, bei denen möglichst beide Partner das 60. Lebensjahr vollendet haben, sowie an Einzelpersonen, bei denen ein behinderungsbedingter Rummehrbedarf besteht und die ebenfalls das 60. Lebensjahr vollendet haben, vermietet.

Ansprechpartner: Frau Wirtz, Gemeinde Odenthal, Tel.: (0 22 02) 710-162.

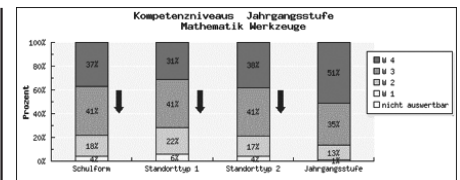
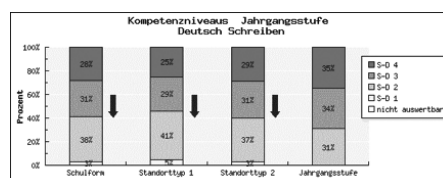
## ■ „Das macht Mut und gute Laune“ – GO-Ergebnisse der zentralen Prüfungen sämtlich über dem Landesdurchschnitt

Die Ergebnisse der zentralen Prüfungen des vergangenen Schuljahres für die Jahrgangsstufen 8, 10 und 13 liegen nun im nordrhein-westfälischen Landesvergleich vor. Statistisch erhoben werden dabei jeweils die Resultate für die gesamte Schulform (hier das Gymnasium) und für die konkrete Schule (hier das Gymnasium Odenthal). Zur besseren Vergleichbarkeit unterscheidet das Ministerium zusätzlich zwischen verschiedenen Standorttypen: Gymnasien in schwierigerem sozialen Umfeld bilden den Standorttyp I und solche in

ländlicher Umgebung (dazu gehört das GO) den Standorttyp II. Für alle zentralen Prüfungen gilt: Die Aufgaben werden vom „Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW“ mit Zugangs-codes verschlüsselt an die Schulleitungen übermittelt und in einer komplizierten Prozedur unter größter Geheimhaltung in den Schulen vervielfältigt, sodass die unterrichtenden Lehrer und Lehrerinnen die Prüfungsaufgaben erst gemeinsam mit ihren Klassen und Kursen einsehen können. Korrigiert werden die Arbeiten immer von einem Erst- und einem Zweitkorrektor. Insgesamt kann das GO mit den erreichten Ergebnissen überaus zufrieden sein. Einen Ausschnitt der zur Veröffentlichung freigegebenen Ergebnisse finden Sie im Folgenden. Die vollständigen Ergebnisse sind auf der Homepage des GO unter [www.gymnasium-odenthal.de](http://www.gymnasium-odenthal.de) einzusehen.

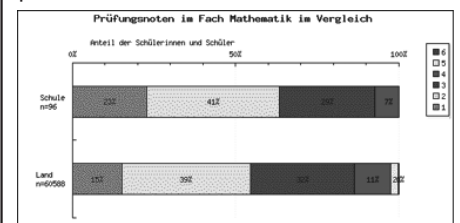
### Lernstandserhebung Stufe 8

Die Lernstandserhebungen in Stufe 8 dienen in erster Linie dazu, jedem einzelnen Schüler eine detaillierte Rückmeldung zu den bisher in der Unter- und Mittelstufe erworbenen Kompetenzen zu geben. Zusätzlich ermöglichen es die Klassenergebnisse den unterrichtenden LehrerInnen, Rückschlüsse auf den Erfolg ihrer bisherigen Arbeit zu ziehen. Eine gezielte Förderung der Klasse in bestimmten Fertigkeiten wird so erleichtert, und Schwächen können bis zu den zentralen Abschlussprüfungen in Stufe 10 gezielt trainiert werden. Es ist sehr erfreulich, dass das GO auch in diesem Jahr in allen drei geprüften Fächern (Mathematik, Deutsch, Englisch) überdurchschnittlich gut abgeschnitten hat – im letzten Jahr hatte unsere Schule im Fach Deutsch sogar zu den zwölf besten Schulen des Landes gehört und war mit einer Urkunde geehrt worden. Auch in diesem Schuljahr haben 35% der SchülerInnen im Fach Deutsch das höchste Kompetenzniveau 4 (s.u.) erreicht, im Land sind es nur 28%. Das niedrigste Kompetenzniveau 1 kommt in Odenthal gar nicht vor. In Fach Mathematik liegen sogar 51% der Arbeiten im höchsten Anforderungsniveau 4, im Landesdurchschnitt sind es nur 37%. „Ich habe viel mit den Übungsheften gelernt und fand die Prüfungen in den Fächern Deutsch und Mathe auch sehr einfach, nur die in Englisch war etwas knifflig“, verrät uns Verena Bohrmann aus der jetzigen 9c. Die Pfeile in den Abbildungen zeigen jeweils, dass die drei Vergleichsgruppen (s.o.) alle signifikant schlechter abschneiden, als die Schülerinnen und Schüler des GO (letzte Säule im Diagramm).



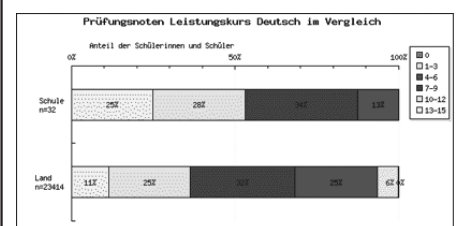
### Zentrale Abschlussprüfungen 10

Bei den zentralen Abschlussprüfungen in der Jahrgangsstufe 10 schneiden unsere Schülerinnen und Schüler ebenfalls durchweg besser ab als diejenigen der Vergleichsgruppen. Im Fach Mathematik (s.u.) haben 23% der SchülerInnen ein „sehr gut“ als Prüfungsergebnis erreicht, im Land NRW sind es im Durchschnitt nur 15%. Mangelhafte Arbeiten kommen am GO nicht vor. Schulleiterin Angelika Schmall-Engels vermutet, dass die Ursache für dieses sehr gute Ergebnis durchaus auch im gezielten Training nach den Lernstandserhebungen in der achten Klasse zu suchen ist. Die Leistungen hatten Defizite in einzelnen Bereichen aufgewiesen, die daraufhin in den folgenden Jahren u.a. durch eine zusätzliche Mathestunde, den Einsatz von Übungs-CDs und der Einrichtung der Internetseite „gomathe.de“ ausgeräumt wurden. Außerdem fiel kein Unterricht mehr aus, auch wenn der Lehrer bzw. die Lehrerin krank waren. „Ich habe mich gut vorbereitet gefühlt und die Prüfungen fielen mir sehr leicht“, stellte Jana Külschbach (jetzt Jgst. 11) nach Abschluss der Prüfungsphase fest.



### Zentrale Abiturprüfungen

„Wir hatten einen besonders leistungsstarken und auch leistungswilligen Jahrgang“, lobt Oberstufenkoordinator Michael Rainer die GO-Prüflinge des Zentralabiturs 2008. Und tatsächlich kann sich der Notendurchschnitt des letzten Abiturjahrgangs durchaus sehen lassen: Mit 2,3 ist er der bisher beste in der Geschichte des GO. Besonders zu betonen sind die Prüfungsergebnisse im Leistungskurs Deutsch, wo über 50% der SchülerInnen eine „gute“ bis „sehr gute“ Leistung vorlegten (s.u.) und somit weit über dem NRW-Landesdurchschnitt liegen.



Das Fazit von Schulleiterin Angelika Schmall-Engels fällt deutlich aus: „Die zentralen Prüfungen können als Segen angesehen werden. Sie dienen der besseren Vergleichbarkeit, als Motivation zum Durchhalten und als Schutzschild vor öffentlichen Anfeindungen gegen Lehrerinnen und Lehrer, denen man wider besseren Wissens immer wieder einmal vorwirft, sich nicht genügend zu engagieren. Wir stellen fest, dass an unserer Schule sehr gut gearbeitet wird und dass sich die Kombination aus sozialem Lernen, Methodentraining und fachlicher Arbeit auszahlt. Die Anstrengungen aller am Schulleben Beteiligten werden belohnt.“ Wir gratulieren allen Prüflingen zu ihren Ergebnissen!

Für die PR-AG „pr@go“: Clara & Charlotte Bamberger, Katharina Erdorf & Christina Filz

## Odenthaler Vereinsleben

### ■ Die Fleißigen Ameisen des VKA Odenthal und LuGeV

Im Helenental, zwischen Schöllershof und Dhünnalsperre, gibt es eine von vielen Spaziergängern nicht direkt wahrgenommene historische Stätte, eine Pulvermühle. Dass dieser Ort auch überregional eine Bedeutung hat, zeigt sich auch an den Aktivitäten der Regionale 2010 unter dem Titel „UnverDhünnt“. Eine Initiative zum Ausbau der Wanderwege in unserer Region, die unterstützt wird durch Herrn Landrat Menzel. Historische Wege werden markiert und mit Hinweistafeln versehen. Der Verschönerungs- und Kulturverein Altenberg (VKA) und der Verein Landschaft und Geschichte (LuGeV) haben mit den Fleißigen Ameisen an einem Aktionstag es sich zur Aufgabe gemacht, die Bodendenkmäler der Öffentlichkeit wieder sichtbar zu machen. In diesem Fall ging es um das Freischneiden und Säubern von Wasserwehren, Obergräben und Fundamenten einzelner Gebäudereste, in denen vor ca. 200 Jahren, bis etwa 1924, Schwarzpulver hergestellt wurde. Für die ehrenamtlichen Helfer bedeutet es, dass sie nicht nur in Altenberg für ein anschauliches Bild der Wege und Beete sorgen, sondern sich auch an anderen

Projekten und Ortsteilen beteiligen. Die ehrenamtlichen Fleißigen Ameisen treffen sich einmal im Monat. Dann werden die notwendigen Aufgaben so verteilt, dass jeder mit Lust und Laune seinen Teil beitragen kann. Nachdem die Arbeit erledigt ist, wird in gemütlicher Runde bei einem gesponserten Süppchen über dies und jenes gesprochen. Die Altenberger Gastronomen bedanken sich auf diese Art bei den Fleißigen Ameisen. So hat bei der letzten Zusammenkunft im Märchenwald der Verein Landschaft und Geschichte die Ameisen an einen Tisch gebracht.



Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, einmal im Monat samstags für drei Stunden bei den Ameisen mitzuwirken, so kommen Sie zu unserem Treffpunkt in Altenberg, Parkplatz Küchenhof, um 9 Uhr. Hier steht dann ein roter VW-Käfer, der von einer Fleißigen Ameise gefahren wird und meist auch die Einsätze koordiniert.

Ansprechpartner: Herr Paffgen,  
Tel.: (0 21 74) 4 01 35

### ■ Grüne Frösche für das Grüne Klassenzimmer

Da staunten die Schülerinnen und Schüler der KGS Voiswinkel nicht schlecht, als am Freitag den 20.09.08 die Schule aus war. Sie bekamen jeder einen grünen (Haribo-)Frosch vom Vorstand des Fördervereins geschenkt. Anlass war die offizielle Übergabe des Grünen Klassenzimmers an die Schule. Da diese im kleinen Rahmen mit der Schulleiterin Frau David, dem Lehrerkollegium, Frau Krämer OGS, Herrn Troche (i. V. für Herrn Bürgermeister Maubach), dem Vorstand des Fördervereins, Herrn Ludemann und verschiedenen Sponsoren stattfand, sollte doch jedes Schulkind etwas von der kleinen Feierstunde haben, war die Idee der Vorstandsvorsitzenden Frau Reiss. Das grüne Klassenzimmer ist ein Projekt über 2 Jahre des kleinen, aber sehr engagierten (wie Herr Troche in seiner kurzen Ansprache erwähnte) Fördervereins der KGS Voiswinkel. Im Jahr 2007 feierte der Förderverein sein 20jähriges Bestehen und wollte der Schule ein bleibendes Geschenk machen. Die Schule wünschte sich schon länger ein Grünes Klassenzimmer, als Ort, wo man Unterricht in der Natur abhalten kann. In Zeiten moderner Kommunikationsmittel ist es wichtig, Orte zu schaffen, die gerade auch die Kinder animieren, nicht nur vor dem PC zu chatten, sondern tatsächlich zusammzukommen und z. B.

ein gemütliches Plauderstündchen im Rund des Grünen Klassenzimmers zu halten. So gewinnt auch der Ortsteil Voiswinkel, meinte Frau Reiss in ihrer kurzen Übergabeansprache. Sie dankte vor allem auch der ortsansässigen Garten- und Landschaftsbaufirma U. Ludemann, die mit viel Herzblut und Liebe zur Natur und mit großem persönlichem und finanziellem Engagement dieses schöne Klassenzimmer gebaut hat.

Ebenso bedankt sich der Förderverein

- für die großzügigen Geldspenden der Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG und der Kreissparkasse Köln,
- für die großzügigen Sachspenden bei der Baumschule Korff, Herrn Kämmling/Firma Gerfer, Sanitär Müller und dem Weidener Fleischgroßhandel,
- bei den Besuchern des Jubiläumsschulfestes in 2007, dessen Erlös ebenso in das Projekt floss.

Genannt werden sollen auch große Spenden aus der Elternschaft und nicht zuletzt die Beiträge des Fördervereins, die helfen, solche Dinge gemeinsam zu schaffen. Die Gemeinde Odenthal hat im Zuge der Platzfindung für das Grüne Klassenzimmer, die Schaffung eines befestigten Sportplatzes auf dem Schulgelände zugesagt, auch dafür vielen Dank.

### ■ Viele Aktivitäten in der „kleinen“ Grundschule Neschen

Seit einigen Wochen erfreuen sich viele Kinder über zwei neue Außen-spielgeräte an der GGS Neschen. Schon von der Straße zwischen Scheuren und Neschen kann man zum Beispiel die lange Kinderschlange an der neuen Seilbahn erblicken. Der Förderverein der Grundschule hat – mit finanziellen Mitteln aus Mitgliedsbeiträgen, einer Spende der Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG und Spenden und Hilfe von vielen Eltern – auf dem Schulgelände eine neue 6er Schaukel und eine Seilbahn angeschafft. Erst vor einer Woche wurde der Vorstand in der Jahreshauptversammlung für ein Jahr wiedergewählt: Vorsitzende Claudia Kurth, Stellvertreter Klaus Hartmann, Schriftführerin Anja Wißkirchen und Schatzmeister Michael Köstler. Schulleiterin Gertrud E. Koch lobte die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit und dankte den 4 Vorstandsmitgliedern für Ihren Einsatz. „Die Kosten für beide Geräte belaufen sich auf insgesamt rund 5.400 Euro“, so Michael Köstler. Die Vorsitzende Claudia Kurth erklärt: „Die Geräte werden unwahrscheinlich gut angenommen. Auch außerhalb der Schulzeiten stehen Kinder aus Oberodenthal Schlange; sowohl Kinder, die erst noch in die Schule kommen, als auch Kinder die bereits die Grundschule besuchen sowie Kinder, die diese bereits wieder verlassen haben. Alle sind begeistert.“

#### Impressum

Auflage: 7.200 Exemplare

Herausgeber

und verantwortlich: Bürgermeister  
Johannes Maubach  
Altenberger-Dom-Straße 31  
51519 Odenthal

Gesamtausführung: www.ics-druck.de

Das Amtsblatt wird im Gemeindegebiet Odenthal an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Einzel Exemplare sind bei der  
Gemeindeverwaltung, Altenberger-Dom-Str. 31,  
51519 Odenthal, kostenlos erhältlich.

Beim Herbstmarkt der Grundschule bat der Förderverein auch um weitere Unterstützung.



Die Schülerinnen und Schüler hatten auf dem Herbstmarkt alle Hände voll zu tun.

„Der Verein hat zur Zeit 62 Mitglieder“, so Claudia Kurth, „Die passen zu einer Schule mit nicht ganz 100 Schülern. Allerdings kommen damit natürlich nicht unbedingt Summen zusammen, mit denen man große Anschaffungen tätigen kann. So stehen zum Beispiel für den Außenbereich eventuell neue Fußballtore (oder zumindest Winkel und Netze für die vorhandenen „Stangen“) zur Debatte. Gerade weil das Gelände von allen Kindern in Oberodenthal genutzt wird, freuen wir uns auch über Spenden, die nicht immer nur von Eltern aus der Grundschule kommen.“ Ebenfalls auf dem Herbstmarkt wurden auch die neuen T-Shirts vorgestellt, die mit dem neuen Logo für die Schule ab sofort beim Vorstand vorbestellt werden können. Kontakt: Claudia Kurth, Telefon: 02207 701134. Kontoverbindung Förderverein GGS Neschen: Konto 2013522017 bei der Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG (BLZ 370 691 25).

### ■ Helfen beim Jugendrotkreuz Odenthal

**Wir, das Jugendrotkreuz Odenthal, suchen neue Mitglieder. Solltest Du alle 14 Tage samstags frei haben und Lust und Laune haben, anderen zu helfen, dann bist Du bei uns richtig.** Wir basteln, lernen Erste Hilfe, gehen auf Wettbewerbe und vieles mehr. Wir treffen uns jeweils samstags im DRK-Heim in der Hauptstr. 44 in Odenthal-Blecher. Unsere Gruppenstunde findet wie folgt statt: 14.00 – 16.00 Uhr 6 – 12 Jahre, 16.00 – 18.00 Uhr 13 – 16 Jahre. Wir zeigen unsere nächsten Termine immer im Fenster unseres DRK-Heimes an. Solltet Ihr älter sein, würden wir gern auch noch eine dritte Gruppe für 17 – 27 Jahre gründen. Wir benötigen auch noch Gruppenleiter/innen. Die Ausbildung hierfür wird vom DRK übernommen. Schaut einfach mal rein. Informationen erhaltet Ihr bei unserer Gruppenleiterin: Brigitte Schultheiß, Tel. (0 21 73) 1 06 98 80, e-mail: jrkodenthal@yahoo.de

### ■ Kinder- und Jugendchor: 15 Jahre alt und noch so jung wie am ersten Tag!

**Am Sonntag, dem 19. Oktober 2008, feiert der Odenthaler Kinder- und Jugendchor seinen 15. Geburtstag. Aus diesem Anlass findet nachmittags ein Jubiläumskonzert statt.** Es beginnt um 15.15 Uhr in der Odenthaler St.Pankratius-Kirche. Wenn es auch nur ein kleines Jubiläum ist, so hat der Chor in dieser Zeit doch schon eine Menge erlebt. Vor allem die Chorreisen sind in Erinnerung geblieben. Ob Salzburg oder Paderborn oder auf der Expo in Hannover: Der Odenthaler Kinderchor hat schon an vielen Stellen seine Loblieder zur Ehre Gottes gesungen. Ein schönes Geburtstagsgeschenk bereitet sich der Chor selbst: Im nächsten Jahr geht es auf große Fahrt nach Assisi /Italien.

Ansprechpartner: Chorleiter Thomas Kladeck, Tel. (0 22 02) 97 91 71, Email: ladeck@gmx.de



Odenthaler Kinder- und Jugendchor

### ■ Aktuelles von der Caritas

**Weihnachtspakete nach Polen: Auch in diesem Jahr packen die Mitarbeiterinnen der Caritas Kleiderkammer Odenthal wieder Pakete, die sie an bedürftige Familien nach Polen, meist zur russischen Grenze, verschicken.** Von dort erreichen die Caritas immer wieder Briefe, in denen die Notlagen geschildert werden und um Hilfe gebeten wird. Deshalb bittet die Caritas um Sachspenden: Kaffee, Tee, Kakao, Kekse, Schokolade, Bonbons, aber auch um Malstifte, Malbücher, Duschgel, Seife, Shampoo, Creme usw. Bitte abgeben bis Mitte November im Pfarrbüro, in der Kleiderkammer während der Öffnungszeiten oder bei Annegret Lehment (02202/70103) oder Irmgard Ernst (02202/79321). Allen Spendern vorab schon ein herzliches Dankeschön.

**Die Caritas Kleiderkammer informiert: Die Kleiderkammer kann wegen der geringen Nachfrage nach Anzügen in Zukunft keine Herrenanzüge mehr annehmen.** Aus Hygiene Gründen gilt das Gleiche für Oberbetten und Kopfkissen. Andere saubere, gut erhaltene und noch tragbare Kleidung wird weiterhin gerne entgegen genommen. Öffnungszeiten: jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15.30 – 17.30 Uhr im Kellerraum der Gemeinde Odenthal, Berg. Gladbacher Str. 3

### ■ Beste Bedingungen für Odenthaler Kids

Diese zu gewährleisten war der Anlass für die engagierten Eltern des Kindergartens „Caritas Familienzentrum“ in Odenthal. Jetzt ist der Förderverein gegründet und bereits als gemeinnützig anerkannt. Unter dem Namen „FuF Odenthal“ (Förderverein Freunde und Förderer des Caritas Familienzentrums Odenthal e. V.) werden jetzt nicht nur die Eltern der Kindergartenkinder als Fördermitglieder willkommen geheißen, es gibt auch die Möglichkeit durch eine Einzelspende sein soziales Engagement auszudrücken, wozu natürlich insbesondere die lokalen Unternehmer gerne gesehen sind. Den Gründungs-Müttern und -Vätern war es wichtig, die hervorragende Arbeit der Erzieherinnen des Kindergartens zu unterstützen und weiterhin die gute Qualität und die Rahmenbedingungen zu sichern sowie auszubauen. Der Förderverein möchte immer dann schnell und unbürokratisch helfen, wenn es um die „Extras“ geht, die die Entwicklungen der Kinder fortschrittlicher und angenehmer macht. Das könnten fehlende Spielgeräte, Bücher sowie Möbel sein – aber auch ein Eimer Farbe kann eine Kinderwelt schnell mal bunt machen. Kinder sind nun einmal unser Aller Zukunft. Ein stabiles Niveau der Unterstützung zu sichern, war Grund genug einen professionellen Info-Flyer für den Förderverein von der Werbeagentur designbüro3 erstellen zu lassen. Der Flyer ist natürlich im Kindergarten direkt, aber auch an vielen öffentlichen Stellen bei Partnern in Odenthal zu finden (Download unter: [www.designb3.de/FuF-Odenthal.pdf](http://www.designb3.de/FuF-Odenthal.pdf)). Diese Kreativ-Spende war Ehrensache für einen Geschäftsführer des designbüro3, der gleichzeitig Gründungsmitglied des Fördervereins ist. Also: Tun Sie Gutes und sprechen Sie darüber – Für die Zukunft unserer Kids! Kontaktadresse: Andreas Haase (Vorsitzender) Tel: 0173/5127104, E-Mailadresse: [fuf.odenthal@googlemail.com](mailto:fuf.odenthal@googlemail.com)

### ■ Schulanmeldung 2009/2010 in Odenthaler Grundschulen

Gemäß § 35 Schulgesetz (SchulG) in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit Artikel 7 des 2. Schulrechtsänderungsgesetzes vom 27.06.2006 beginnt für alle Kinder, die in der Zeit vom 01.08.2002 bis 31.08.2003 geboren sind, zum 01.08.2009 die Schulpflicht. Mit Beginn des Schuljahres 2008/09 hat es erhebliche Änderungen zum bisherigen Schulanmeldeverfahren gegeben. Per Gesetz wurden die bislang eingerichteten Schulbezirksgrenzen aufgehoben. Stattdessen wurde für jedes schulpflichtige Grundschulkind eine sogenannte „nächstgelegene Grundschule“ eingeführt, die in jedem Falle im Rahmen ihrer Aufnahmekapazität verpflichtet ist, Ihr Kind aufzunehmen. Grundsätzlich haben Sie jetzt die freie Wahl



## ImmobilienService

Wohnen und Leben in Odenthal

### Küchenberg

#### Wohnen in einem der schönsten Ortsteile Odenthals

Großzügiges Haus mit ca. 144 m<sup>2</sup> Wohnfläche auf ca. 1.000 m<sup>2</sup> Grundstück, 6 Zimmer, 2 Bäder, 2 Gäste WCs, Sauna, Kachelofen, Einzel- und Doppelgarage

**Kaufpreis: 389.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprovision**

### Voiswinkel

Neubau Doppelhaushälfte, energiesparende Bauweise, 5 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Gäste WC, Wohnfläche ca. 135 m<sup>2</sup>, Grundstück ca. 338 m<sup>2</sup>

**Kaufpreis: 310.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprovision**

## Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG

Erhard Schulz  
02207/91915-413

[www.raiba-kuerten-odenthal.de](http://www.raiba-kuerten-odenthal.de)

der Grundschule. Sollten Sie jedoch eine andere Schule als die nächstgelegene Grundschule wählen, besteht dort keine Aufnahmepflicht. Innerhalb des vom Schulträger (= Gemeinde Odenthal) festgesetzten Rahmens, z.B. der Anzahl der Parallelklassen, liegt die Entscheidung über die Aufnahme an einer anderen Grundschule ausschließlich beim Schulleiter bzw. der Schulleiterin, § 46 Abs. 1 SchulG. So kann die Aufnahme in eine Schule beispielsweise abgelehnt werden, wenn ihre Aufnahmekapazität erschöpft ist, § 46 Abs. 2 SchulG. Die Anschriften, Telefonnummern und Anmeldetermine für die einzelnen Grundschulen lauten wie folgt:

#### **Katholische Grundschule Blecher**

Bergstr. 203  
51519 Odenthal  
Tel.: 02174/746710

#### **Anmeldetermine:**

Dienstag, 21.10.08, Donnerstag, 23.10.08 u. Dienstag 28.10.08, jeweils von 08.30 – 13.00 Uhr

#### **Katholische Grundschule Eikamp**

Schallemicher Str. 13  
51519 Odenthal  
Tel.: 02207/96650

#### **Anmeldetermine:**

Montag, 13.10.08 v. 12.00 – 16.00 Uhr  
Mittwoch, 15.10.08 v. 10.00 – 16.00 Uhr  
Mittwoch, 22.10.08 v. 10.00 – 13.00 Uhr

#### **Gemeinschaftsgrundschule Neschen**

Am Langen Siefen 2  
51519 Odenthal  
Tel.: 02207/96640

#### **Anmeldetermine:**

Donnerstag, 16.10.08 von 08.00 – 13.00 Uhr, Dienstag, 21.10.08 von 08.00 – 13.00 Uhr

#### **Katholische Grundschule Odenthal**

An der Buchmühle 28  
51519 Odenthal  
Tel.: 02202/977980

#### **Anmeldetermine:**

Dienstag, 21.10.08 und Donnerstag 23.10.08 jeweils von 09.00 Uhr – 12.00 Uhr, 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

#### **Katholische Grundschule Voiswinkel**

St.-Engelbert-Str. 44  
51519 Odenthal  
Tel.: 02202/977990

#### **Anmeldetermine:**

Montag, 20.10.08 u. Mittwoch 22.10.08 jeweils ab 08.30 Uhr

Alle betreffenden Eltern/Erziehungsberechtigten sind gebeten, für Ihr schulpflichtiges Kind einen Termin zur Anmeldung in einer der v.g. Schulen zu vereinbaren.

Hierzu nutzen Sie bitte die Sprechzeiten der jeweiligen Sekretariate:

KGS Blecher: dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

KGS Eikamp: montags und mittwochs von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

GGs Neschen: dienstags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

KGS Odenthal: dienstags und freitags von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr

KGS Voiswinkel: montags, mittwochs und freitags von 8.00 Uhr bis 11.15 Uhr

Für weitere Rückfragen steht das Schulverwaltungsamt Odenthal gerne zur Verfügung: Frau Weyer, Tel. (0 22 02) 710 154

### ■ **Anmeldezeiten für Hauptschule und Gymnasium**

Die Anmeldezeiten für Hauptschule und Gymnasium sind wie folgt: 02.02.2009 bis 06.02.2009, jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und am 05.02.2009 auch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Mitzubringen ist das Halbjahreszeugnis, der Anmeldeschein der Grundschule und das Familienstammbuch (Geburtsurkunde).

### ■ **Tag der offenen Tür**

Einen „Tag der offenen Tür“ veranstaltet die Hauptschule Odenthal am 13.12.08 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Er bietet Unterrichtsmitschau, Vorstellung von Projekten der Hauptschule und Bewirtung der Besucher in der Cafeteria. Für das Gymnasium findet ein Tag der offenen Tür am 22.11.08 ab 9.30 Uhr statt.

### ■ **1. Odenthaler Adventsmarkt**

Zwischen dem zentralen Odenthaler Kreisverkehr und Dhünnbrücke findet auf dem Parkplatz vor Uschi's Frisierstube am Freitag, 28.11.08, ab 16:00, am Samstag, 29.11.08 ab 13:00, und am Sonntag, 30.11.08 ab 11:00 der 1. Odenthaler Adventsmarkt statt. Es werden 20 Anbieter vor Ort sein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und Geschenkeideen gibt es reichlich. Über ein Kinderkarussell und weitere Attraktionen werden sich die Kleinen freuen. Jeden Tag um 18:00 Uhr kommt der Nikolaus.

### ■ **Ein Wochenende mit Spaß und Freude**

Das Voiswinkeler Erntedank und Dorffest erfreute bereits zum 8. Mal seine Besucher. Am Samstag, 20.09.2008, wurde das Dorffest mit einem Open Air Abendgottesdienst begonnen. Danach eröffneten Pastor Anders und der stellv. Bürgermeister Johannes Troche zusammen mit Rainer Deppe (MdL), Wolfgang Bosbach (MdB) und den Vertretern des Vorstands sowie dem Erntepaar 2008 das Fest. Für die musikalische Gestaltung des Abends sorgte die Live Band HanderCover aus Bergisch Gladbach. Am Sonntag stellten sich über 50 alte, herbstlich geschmückte Traktoren und Musik- und Fußgruppen für den großen Ernteumzug auf. Der Umzug durch Voiswinkel endete an der Grundschule, wo die Bigband Bergisch Gladbach spielte. Auf der Homepage [www.voiswinkel-events.de](http://www.voiswinkel-events.de) finden Sie weitere Informationen und Bilder.

## ■ Tanztee

**Nach dem großen Erfolg Ende April veranstaltet das Pfliegewohnstift St. Pankratius nunmehr einen zweiten Tanztee am Donnerstag, den 30.10.2008 ab 15:00 Uhr.** Bei Live-Musik kann hier jeder das Tanzbein schwingen oder aber es sich bei einer schönen Tasse Kaffee oder Tee gemütlich machen. Wir würden uns wieder ganz besonders freuen, wenn wir viele Interessierte von außerhalb zu dieser Veranstaltung begrüßen könnten, die dann zusammen mit unseren Bewohnern einen schönen Nachmittag verbringen. Der Tanztee findet im Bistro des Pfliegewohnstifts, Altenberger-Dom-Straße 19, statt.

## ■ Kochgeheimnisse verraten

Mit einem sehr schönen, von Marie Luise Oertel fotografierten und gestalteten Kochbuch, verraten uns die Odenthaler Sterneköche Alejandro und Christopher Wilbrand 40 ihrer besten Rezepte. Das Buch wird voraussichtlich Anfang November 2008 erscheinen und eignet sich auch hervorragend als Weihnachtsgeschenk. Das Buch wird vorwiegend im Hotel zur Post erhältlich sein, aber auch in den umliegenden Buchhandlungen. Farbband 21,5 x 21,5 cm, 96 Seiten, Preis 19,90 €

## ■ Martinszug in Voiswinkel

**Bald ist es wieder soweit: Am Freitag, dem 14. November 2008, um 17.30 Uhr, startet der Martinszug der Katholischen Grundschule in Voiswinkel. Der Zug bewegt sich wie im Vorjahr über St. Engelbert-Straße, Heidberger Straße, Kamper Weg, Heidberger Hof, Heidberger Straße, St. Engelbert-Straße und dann zum Schulgelände, wo schließlich ein Feuer entfacht wird.** Über geschmückte Fenster würden wir uns sehr freuen. Wie in den vergangenen Jahren soll der Martinszug mit den Kindern gestaltet werden. Eltern und andere Erwachsene stellen sich als Publikum am Zugweg auf. Die Kinder werden während des Zuges ausschließlich von den Lehrkräften und den Klassenpflegschaftsvorsitzenden der jeweiligen Klassen betreut. Die Zuschauer dürfen sich dann am Ende des Zuges anschließen und uns zum Feuer begleiten, wo wir dann gemeinsam den St. Martinsabend ausklingen lassen möchten. **Aus Sicherheitsgründen sind Pechfackeln übrigens nicht erlaubt.** Die Schulkinder erhalten am Feuer ihren persönlichen Weckmann von den Klassenbetreuern. Die Weckmannausgabe gegen Bon findet wie immer im Zwischenhof vor dem Pavillon statt. Ab 18.00 Uhr können dort die Weckmänner abgeholt werden. Weckmänner, die bis 18.45 Uhr nicht abgeholt wurden, werden in den freien Verkauf gegeben. Glühwein, Punsch und andere warme Getränke sowie Hot

Dogs werden wieder vom Förderverein am Pavillon ausgegeben. In diesem Jahr kostet ein Weckmann 1,00 €. Den Bonverkauf und die damit verbundene Martinssammlung übernehmen die Eltern der Grundschüler ab Mittwoch, den 29. Oktober 2008. Durch den Bonverkauf und evtl. Spenden sollen das Selbstbehauptungstraining der 4. Schuljahre und der Erste-Hilfe-Kurs der 3. Schuljahre finanziert werden. Die Katholische Grundschule Voiswinkel und der Förderverein bitten darum, die Veranstaltung durch den Kauf von Weckmannkarten oder Spenden zu unterstützen.

## ■ Odenthaler Zugvögel eröffnen mit Gesang das 20. Kochshof-Patentreffen

Der aus dem Kochshofbackes, schon von weitem sichtbare, weiß in den blauen Himmel aufsteigende Rauch hat zwar gewisse Ähnlichkeit mit einem im fernen Rom bei erfolgreicher Wahl aufsteigenden Rauchzeichen. Jedoch hier auf dem Kochshof ist der qualmende Kamin ein untrügerisches Zeichen dafür, dass anlässlich des Patentreffens mindestens 160 Brote von dem mit den Zugvögeln befreundeten Brotbäcker Günter Fließ aus Wipperfurth gebacken werden. Wie in jedem Jahr also, hat der Verein zum Erhalt und Betrieb des Kochshof zum Patentreffen eingeladen. Wir erinnern uns: der Verein wurde 1986 mit dem Ziel gegründet, die gegen den 800 Jahre alten Kochshof (einem ehemaligen Abgabehof des Zisterzienserklosters Altenberg) erwirkte Abbruchverfügung rückgängig zu machen. Dass dieses Ziel überhaupt erreicht werden konnte, ist dem Engagement vieler Bürger auch durch die Übernahme einer Patenschaft für den Kochshof in Höhe von monatlich 10€ zu verdanken. Der Verein steht daher dem Zugvogel deutscher Fahrtbund nunmehr seit 21 Jahren als Förderverein zur Seite. Durch den ehrenamtlichen Baueinsatz der Zugvogel Bauhütte und durch die erforderliche finanzielle Absicherung durch die Patenschaftsgelder und diverser Zuschüsse aus dem Denkmaltopf, ist es gelungen, aus dem ehemaligen Abbruchhof ein schönes Fachwerkensemble zu schaffen, und es steht heute unter Denkmalschutz. Bei strahlendem Sonnenwetter haben sich die Paten, Freunde und viele Eltern der jüngeren Zugvögel im Innenhof des Kochshof versammelt. Der Vorsitzende und langjährige Bundesführer des Zugvogels Dieter Feist eröffnet mit allen Odenthaler Zugvögeln (im Alter zwischen 8 und 15 Jahren) mit dem Lied „In die Sonne die Ferne hinaus“ das diesjährige Patentreffen. Anschließend erfolgt der Bericht über die Aktivitäten auf dem Kochshof. Die Bauhütte ist stolz auf das in einjähriger Arbeit fertig gestellte Archiv und den neuen Bibliotheksraum im Dachgeschoss des Fachwerkwohnhauses. Weiter wird über das Leben auf dem Kochshof berichtet. Die

Paten erfahren, dass 4 Odenthaler Jungengruppen ihren Gruppenabend auf dem Kochshof ausrichten. In dem ehemaligen Stallgebäude wurde durch den Zugvogel ein wunderschöner Sängersaal eingerichtet, in diesem werden, so wird weiter berichtet, außer den Veranstaltungen des Zugvogelbundes, auch kulturelle Veranstaltungen durchgeführt. So waren im letzten Jahr zu Gast der Liedermacher Wolfgang Rieck aus Rostock, die Liedsänger Hein und Oss Kröher aus Pirmasens, sowie der Poet Michael Augustin. Weiterhin wird der Sängersaal von mehreren Sängerkreisen des Zugvogel und anderer Bünde gerne als Übungsstätte benutzt. Ein denkwürdiger Nachmittag und Abend war auch das Treffen der alten Edelweißpiraten (bündische Jugend im Widerstand zur Zwangsmitgliedschaft in die HJ) zu gemeinsamem Singen und Erfahrungsaustausch.

Im September dieses Jahres, so berichtet der Pate Dieter Feist weiter, steht der Bauhütte des Zugvogel wieder einmal eine große Herausforderung ins Haus. Das Fachwerkwohnhaus muss wegen fauler Holzteile zu großen Teilen entkernt werden. Im Zuge dieser Holzaustauscharbeiten wird eine bauphysikalisch vertretbare Innendämmung an den Fachwerkaußenwänden vorgenommen. Die undichten Fenster werden durch denkmalgerechte, neue, isolierverglaste Holz-sprossenfenster ersetzt. Immerhin, durch die dadurch eingesparte Energie realisiert sich ein kleiner Beitrag zur CO<sub>2</sub>-Einsparung! Für diese Arbeiten wird eine 14-tägige Bauhütte durch den Zugvogel eingerichtet. Das bedeutet, dass unsere Handwerker, die mittlerweile in alle Winde verstreut leben (zwischen Brandenburg und Schwaben und aus Norwegen und Kanada) 14 Tage ihres Urlaubs einbringen.

Da diese Bauhütte in den Herbstferien stattfindet, können sich auch noch nicht so berufserfahrene Schüler mit den Techniken des Zimmermanns, des Maurers, Putzers, aber auch denen eines Kochs (die Bauhütte muss ja verköstigt werden) vertraut machen. Mit einem Dankeschön an alle Helfer, welche das Patentreffen aktiv unterstützen endet die Begrüßung.

Zugvögel, Paten und Gäste singen gemeinsam mit Begeisterung altbekannte Lieder. Es folgen Liedvorträge der verschiedensten Zugvogelgruppen und durch befreundete Bünde, wie z. B. der Deutschen Freischar. Zum Abschluss der Darbietungen ist wieder ein von vielen erwarteter Dia-Vortrag „Leben und Arbeiten auf dem Kochshof“ zu sehen, den Erik Schellhorn (Fotler), der Schmiede- und Schlossermeister aus Bergisch Gladbach, mit viel Witz und Humor in Szene gesetzt hat. Auch im nächsten Jahr wird es wieder ein Patentreffen geben, dann mit dem Bericht einer hoffentlich gelungenen Sanierung des Haupthauses. Im Übrigen, der Verein zum Erhalt und Betrieb des Kochs-

hof unterstützt die Baumaßnahme mit 20.000,- €. Der Zugvogel stellt einen Überbrückungskredit zur Verfügung und erbringt mindestens 30.000,- € Ersparnis durch ehrenamtliche Tätigkeit. Das Land NRW begleitet ebenfalls die Maßnahme mit einem Zuschuss von 8 000,- €. Das alljährliche Patentreffen ist unser kleines Dankeschön an all die Paten, die aus nah und fern angereist sind.



Liedvortrag beim Kochshof

### ■ Pralline's Ü 30 Halloween Party in der „Grotte Da Carlo in Blecher“

Erstmals in der Geschichte „Der Pralline's“ gibt es eine süße, leckere, graziöse Party des bekannten Männerballetts aus Blecher für Jedermann. Am 31.10.2008 um 20.00 Uhr startet die erste Halloweenparty in der Gaststätte „Da Carlo“ in Odenthal-Blecher. Der Schlossherr Walid und seine Schlossdame Andrea stellen zu diesem Anlass für diese Party ihre Räumlichkeiten zur Verfügung und bereiten einen kleinen Imbiss. In der Cocktail- und Sektkabine erhalten Sie die passenden Getränke wie z. B. „Sex in der Grotte“. Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, Ihr Musikprogramm selber mitzubestimmen. Unter heinztheokasthold@t-online.de dürfen Sie, sofern Sie eine Eintrittskarte erstanden haben, gerne im Voraus Ihre Musikwünsche bekannt geben und gestalten so Ihren Abend selber mit. Als Halloween wird ein Fest am Vorabend von Allerheiligen in der Nacht vom 31. Oktober zum 1. November bezeichnet, das ursprünglich vor allem in Irland gefeiert wurde und von ausgewanderten Iren nach Nordamerika gebracht wurde. In zeitlicher Nähe zum 31. Oktober wurde auch das keltische Fest Samhain gefeiert, so dass vielfach vermutet wird, Halloween könnte auf keltisches Brauchtum zurückgeführt werden. Diese Herleitung ist jedoch umstritten. Angeblich war es nach keltischem Glauben den Geistern der Toten möglich, an Samhain Kontakt mit den Lebenden aufzunehmen. Halloween im amerikanischen Sinne wird im deutschsprachigen Raum erst seit etwa den 90er Jahren gecelebriert, gilt inzwischen aber als recht verbreitet. Allerdings wurden auch im deutschsprachigen Raum ursprünglich in zeitlicher Übereinstimmung mit Halloween regional verbreitete Feste gefeiert, die der Thematik des Halloweenfestes nahe stehen: Das Spielen von Streichen, das Aushöhlen von

Rüben, die Rückkehr der Toten, usw. Daher ist anzunehmen, dass die Vorläufer des amerikanischen Halloweenfestes in Europa verbreitet waren, in Vergessenheit gerieten und mit der amerikanisierten Version des Halloween wieder zurückgekehrt sind. Populäre Kostüme sind Feen, Fledermäuse, Geister, Hexen, Kürbisse, Skelette, Zombies, Vampire und Ähnliches. Typische Halloweenfarben sind schwarz, orange, weiß und gelb. Eintrittskarten sind ab sofort im Vorverkauf für 5,00 Euro in der Gaststätte „Da Carlo“, bei Uhren Optik Schmuck Breidbach und unter 02174-494526 zu erwerben. An der Abendkasse erhalten Sie die Karte für 6,00 Euro. Die Pralline's freuen sich schon heute auf Ihr Kommen.

Anprechnpartner: Claudia Kasthold, Tel. (0 21 74) 47 56, claudia@kasthold.de

### ■ Weihnachten im Schuhkarton – Freude und Hoffnung für Kinder in Not

Der Countdown läuft – am 15. Oktober startet mit „Weihnachten im Schuhkarton“ die weltweit größte Geschenk-Aktion in die 13. Runde: Wieder sind Päckchenpacker im ganzen Land aufgerufen, aus einfachen Schuhkartons eine unvergessliche Weihnachtsfreude für Kinder in Not zu machen. Die Idee der Aktion ist so einfach wie genial: Große und kleine Päckchenpacker bekleben handelsübliche Schuhkartons mit buntem Geschenkpapier, füllen sie mit neuem Spielzeug (z.B. Kuscheltiere, Murmeln, Puzzles), Süßigkeiten (z.B. Bonbons, Schokolade, Lutscher) und praktischen Dingen (z.B. Zahnbürste, Socken, Schulhefte) und bringen sie verschlossen mit einem Gummiband in ihre nächstgelegene Sammelstelle. Die Sammelstelle kontrolliert die Geschenke, sammelt notwendige Spenden von 6 Euro für die Transport- und Abwicklungskosten und schickt die Schuhkartons auf die lange Reise zu bedürftigen Kindern. Seit 1996 findet die in Großbritannien gegründete Aktion auch in Deutschland, Österreich und der Schweiz immer mehr Teilnehmer. Insgesamt 472.880 Schuhkartons gingen 2007 an bedürftige Kinder in die überwiegend osteuropäischen Empfängerländer. Viele Menschen in Moldawien, Rumänien und der Ukraine leben unterhalb des Existenzminimums. Armut und soziales Elend sind weit verbreitet. Für die Kinder sind die Schuhkartons oftmals das erste Geschenk ihres Lebens. Bis zum 15. November 2008 können die Schuhkartons in der Sammelstelle Odenthal abgegeben werden. Von hier transportiert „Geschenke der Hoffnung e.V.“ die Pakete in 18 Empfängerländer, wo sie pünktlich zum Weihnachtsfest bei den Kindern ankommen. Informationen und Tipps rund um die Geschenk-Aktion finden Sie unter [www.Geschenke-der-Hoffnung.org](http://www.Geschenke-der-Hoffnung.org) oder bei Ihrer nächsten

Sammelstelle in Odenthal. „Geschenke der Hoffnung e.V.“ ist ein christliches Missions- und Hilfswerk mit internationalem Profil.



Im Mittelpunkt der Arbeit stehen die Weitergabe des Evangeliums und die Unterstützung Bedürftiger, ungeachtet ihres religiösen, sozialen oder kulturellen Hintergrundes. Weltweit arbeitet „Geschenke der Hoffnung e.V.“ mit „Samaritan's Purse International“, der „Billy Graham Evangelistic Association“ und unterschiedlichen Organisationen in den Projektländern zusammen. Der Verein ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Missionarische Dienste (AMD) im Diakonischen Werk der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD). Er trägt das Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) und das Prüfzertifikat der Deutschen Evangelischen Allianz.

Ansprechpartner: Frau Nikola Vogel, Tel. (0 22 02) 7 04 44, Email: [kommode-odenthal@t-online.de](mailto:kommode-odenthal@t-online.de)

### ■ Sessionseröffnung in Blecher

Unter dem Motto „Mir singe, danze, laache... Bruch's nur met zo maache“ startet das Festkomitee Bergische Jecken am 11.11.2008 um 20:11 Uhr in der Gaststätte Cramer Stuben in Odenthal-Holz in die neue Session 2008/2009. Prinz Josef I (Käsbach) wird an diesem Abend der blaue Zylinder überreicht als Dank und Anerkennung für eine tolle Session 2007/2008. Ebenso beginnt der Kartenvorverkauf für die Familiensitzung am 11.01.2009 und der Kindersitzung am 12.01.2009. Alle Jecken sind eingeladen gemeinsam mit dem Festkomitee die neue Session zu begrüßen. Des Weiteren möchten wir alle Jecken einladen an unseren Stammtischen teilzunehmen. Am 1. Freitag im Oktober und November entfallen die Stammtische. Am 24. Oktober 2008 findet um 20:00 Uhr in der Gaststätte Da Carlo in Odenthal-Blecher ein Stammtisch statt, der Stammtisch des 1. Freitag im Monat Dezember (05.12.2008) findet zwar statt, allerdings ist die Örtlichkeit noch nicht bekannt. Diese erfragen Sie bitte unter 02174-4756.



## ■ Sponsorenlauf der Katholischen Grundschule Odenthal – Spendenaufkommen so hoch wie nie.

Anfang Juni hat an der KGS Odenthal bei gutem Wetter der schon traditionelle Sponsorenlauf stattgefunden. Verstärkt durch die Anfeuerungsrufe der Eltern haben die Schülerinnen und Schüler Bestleistung gezeigt. Durch ihren Einsatz haben die Kinder die stolze Summe von 7.200,00 € erlaufen. Allen Sponsoren sei an dieser Stelle ganz herzlich für ihre Spende gedankt.

Mit diesem Geld wird das Kinderhospiz in Olpe und der Bau des Elternhauses an der Kinderklinik Amsterdamer Straße unterstützt. Ein Teil der Spende kommt auch den Kindern der Schule zugute.

## ■ 25. Kinderolympiade in Blecher

Am 22.08.2008 fand die 25. Kinderolympiade beim TV Blecher statt. Zwar zeigte sich der Freitag grau in grau, jedoch blieb es trocken, sodass die Veranstaltung, wie geplant, stattfinden konnte. Leider ließ der Regen nicht lange auf sich warten. Bereits kurz nach Veranstaltungsbeginn setzte der Platzregen ein und hörte auch nicht mehr auf. Den kleinen und größeren Sportlern konnte dieses jedoch nichts anhaben. Sie strotzten dem Wetter und stellten ihr Können tapfer bei Lauf, Weitsprung und Schlagball unter Beweis. Für Eltern, Großeltern und Freunde der jungen Aktiven standen Erfrischungsgetränke, Kaffee, sowie selbstgebackene Kuchen und Waffeln bereit. Die große Siegerehrung wurde aufgrund der Wetterlage spontan in die Gymnastikhalle verlegt. Übrigens wurde jede Teilnahme mit einer Urkunde und einem Springseil belohnt.

Als Sieger in den einzelnen Altersgruppen wurden ermittelt:

### Jahrgang 97/98 Jungen:

1. Calvin Hardt
2. Tim Pfeiffer
3. Tim Derdzinski

### Jahrgang 99/00 Jungen:

1. Maximilian Engelhardt
2. Johannes Kotthaus
3. Finn Schütte

### Jahrgang 99/00 Mädchen:

1. Jacqueline Zwillus
2. Caroline Colberg
3. Meret Nürnberg

### Jahrgang 01/02 Jungen:

1. Niklas Friedrich
2. Nils Woltinek
3. Tim Mahlke

### Jahrgang 01/02 Mädchen:

1. Lucy Stolle
2. Julia Ehbing
3. Anna Bamberg

### Jahrgang 03/04 Jungen:

1. Ben Heibach
2. Jonah Bartel
3. Gero Janneck

### Jahrgang 03/04 Mädchen:

1. Emelie Hembach
2. Theresa Ehbing
3. Leonie Zwillus

### Jahrgang 05/06 Jungen:

1. Nico Beyer
2. Yannis Ranke

### Jahrgang 05/06 Mädchen:

1. Lina Lee Rudolph
2. Antonia Kommoß
3. Fiona Jacobi



Stolze Olympiasiegerinnen

## Wirtschaft in Odenthal

### ■ Keine Finanzsorgen – Stabil in der Region

Viele Kunden sind besorgt um die Lage der Finanzwirtschaft! Aufgrund zahlreicher Nachfragen berichten die beiden Bankvorstände Johannes Berens und Helmut Hülck von einer sehr positiven und zum Teil überdurchschnittlichen Entwicklung der Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG. In der heiklen Phase der Bankenkrise in den USA – und der hierdurch hervorgerufenen Vertrauenskrise – erklärt Johannes Berens: „Ein wesentlicher Grund für die ausgelöste Finanz- und Bankenkrise war zum einen die unverantwortliche Kreditvergabe an Kreditnehmer mit sehr schlechter Bonität. Zum anderem führte der lukrative und steigende Handel mit komplexen Kreditverbriefungen dazu, dass das Risiko aus den geplatzen US-Subprime-Krediten weltweit verteilt wurde. Solche Geschäfte entsprechen nicht unserer Geschäftsphilosophie. Wir haben uns an solchen undurchsichtigen Geschäften nie beteiligt und werden dies auch nicht tun.“ „Die Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG verfügt über eine solide Geschäftsstruktur und agiert aus einer Position der Stärke“, so Vorstandsmitglied Helmut Hülck. Mit stabilen und guten Ergebnissen konnte die Bank in den letzten Jahren die Substanz kontinuierlich festigen. Dieser positive Trend hat sich auch im laufenden Jahr 2008 weiter fortgesetzt. Obwohl die

privaten Bauinvestitionen in der Region weiterhin sehr verhalten sind und sich auch die konjunkturelle Entwicklung abschwächt, konnte die Bank ihr Kundenkreditgeschäft steigern (+4,60 %). Berens: „Diese Steigerung ist überdurchschnittlich gut“ Gerade in Zeiten zunehmender Globalisierung leisten die regional tätigen Volks- und Raiffeisenbanken einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung der wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklung vor Ort. Auch bei der Anzahl der für den Zahlungsverkehr aktiv genutzten Girokonten konnte die Bank im laufenden Jahr einen Zuwachs erreichen. Überdurchschnittlich gut entwickelte sich auch die Ertragssituation der Bank. Trotz eines weiterhin zurückgehenden Zinsertrages konnte die Bank ihr Betriebsergebnis von 4.241 T€ aus dem Jahre 2007 auf jetzt 4.462 T€ erhöhen. Vorstandsmitglied Hülck erklärt: „Wir geben unseren Kunden Sicherheit, denn als Mitglied der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken verfügen wir über erstklassige Bonitätsbeurteilungen.“ Die Bankvorstände legen besonders Wert auf die Feststellung, dass die Kundengelder zu 100 % abgesichert sind. Gleichzeitig sind die Kunden gewiss, dass ihr Geld, das sie der Bank anvertrauen, auch in der Region bleibt und hier verantwortungsvoll investiert wird. Daher auch der Leitsatz der bankeigenen Unternehmensphilosophie „Nähe schafft Vertrauen“.

## Bekanntmachungen

**Berichtigung der Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin und der Vertretung der Gemeinde Odenthal im Jahr 2009 vom 28.08.2008, bekannt gemacht im Amtsblatt der Gemeinde Odenthal „Das Rathaus“ vom 29.08.08, Nr. 76**

In der vorgenommenen Bekanntmachung wird die Anzahl der Wahlberechtigten, die die Wahlvorschläge persönlich und handschriftlich unterzeichnen müssen von bisher 160 auf 180 erhöht.

**Nr. 2.3 und 2.4 der Bekanntmachung werden wie folgt neu gefasst:**

2.3 Wahlvorschläge der unter Nr. 1.3 genannten Parteien und Wählergruppen müssen außerdem von mindestens 180 **Wahlberechtigten<sup>1</sup> der Gemeinde persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein**; dies gilt auch für Wahlvorschläge von Einzelbewerbern/Einzelbewerberinnen. **Die Wahlberechtigung ist nachzuweisen. Die ordnungsgemäße Unterzeichnung mit dem Nachweis der**

Fortsetzung S. 12

## Liebe Odenthalerinnen und Odenthaler!

In der vorliegenden Ausgabe präsentieren wir Ihnen neben den Einblicken in das aktuelle Geschehen am GO einen Querschnitt der soeben vom „Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW“ zurückgemeldeten Ergebnisse der zentralen Prüfungen im Schuljahr 2007/08 ... – Unter der Rubrik „Vorgestellt“ öffnet diesmal die **Norwegisch-AG** ihre Pforten.

### Vorgestellt...

#### Øvelse gjør mester!

Nein, die Tastatur unseres Computers spielt nicht verrückt und ja, wir meinen es ganz ernst! Ist das, was sich im ersten Moment so anhört, als würde man verschiedene Brocken aus dem Englischen, Französischen und Deutschen vorwärts und rückwärts durchkauen und dann wieder ausspucken, wirklich eine Sprache? Wenn Sie das nicht glauben, wird es höchste Zeit, eine weitere AG unseres Gymnasiums vorzustellen: Die Norweger sind unter uns! Seit nun bereits drei Jahren bietet Sören Dauter, Lehrer für evangelische Religionslehre und Englisch, SchülerInnen der Mittel- und Oberstufe einmal in der Woche Einblicke in die norwegische Sprache und Kultur. Und das bedeutet alles andere als Langeweile: „*Learning by Doing*“ oder eben „*Øvelse gjør mester!*“ („Übung macht den Meister!“) nennt die Gruppe ihr Prinzip. Neben der Vermittlung von Sprachkenntnissen gehören die norwegische Küche und sogar Kurztrips ins Land der Elche und Trolle (Foto: AG-Mitglieder bei ihrer Reise nach Oslo vor dem Troll am Holmenkollen) zum Programm der **Norwegisch-AG**. Diese Methode scheint bei den TeilnehmerInnen gut anzukommen: Die lockere Atmosphäre motiviert die zehnköpfige Gruppe zur angeregten Mitarbeit – der nützliche Vermerk über Norwegischkenntnisse auf dem Zeugnis wird da ganz zur Nebensache. „Nach dem Abi würde ich gerne für ein paar Monate durch Norwegen reisen und ich bin froh, dass ich auf diese Weise schon etwas von der Sprache lernen kann!“, so Anja Nuding, Schülerin der Jgst. 13. Lehrer Sören Dauter freut sich ebenso auf die Stunden mit seinen Schützlingen, für die er gerne auch einmal länger in der Schule bleibt – schließlich will auch er sein Norwegisch nicht einrosten lassen! Für alle Neugierigen: Die AG trifft sich jeden Donnerstag in der 7. Stunde. Bleibt uns nur noch zu sagen: „*Ha det!*“ oder auch „*Auf Wiedersehen!*“ für die Normalsterblichen.



Charlotte Bamberger & Karina Nouvertne

### Angestrengt...

#### Kreativität macht Schule

Gratulation! Charlotte Pascoletti (Foto), Jgst. 13, hat mit ihrer faszinierenden Plastik „Depends“ bei der „Schulgalerie“ gewonnen. Bei dem Projekt „Schulgale-



rie“ reichen monatlich Schulen aus der gesamten Bundesrepublik im Kunstunterricht entstandene Bilder oder Photographien von Plastiken ein. Eine fachmännische Jury aus Künstlern und Künstlerinnen prämiert dann die gelungenste Arbeit, die in Form eines DIN-A2-Kunstdrucks produziert wird. Um diese beeindruckenden Kunstwerke auch in

den eigenen vier Wänden bewundern zu können, kann jeder Interessierte gegen einen geringen Beitrag Förderer des Projekts werden. Über die Einnahmen unterstützt die „Schulgalerie“ den Kunstunterricht an Schulen und ermöglicht es mehr SchülerInnen, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. Prämierte Arbeiten und weitere Informationen unter [www.schulgalerie.de](http://www.schulgalerie.de). Veronika Selbach

### Aufgeführt...

#### Metal im „Megaphon“

„Es war genial, aber meine Ohren dröhnen!“, beschrieb ein junger Zuhörer am Abend des 29. August seine Eindrücke von der Metal Band „Sky's Shadow“ im Burscheider Jugendzentrum „Megaphon“. Als Vorgruppen traten mit „Estupendo“ und „Powercut“ vielversprechende Nachwuchsbands auf, bevor es richtig laut wurde: Frontmann Tim Schneider, Musik- und Englischlehrer am GO, sorgte insbesondere durch seine fesselnde Gesangsperformance für eine mitreißende Stimmung. Unter anderem stellten die Bandmitglieder ihr neues Projekt „Romeo & Juliet“ vor, bei welchem besonders ein Solo der E-Geige ein bizarres und klangvolles Ambiente kreierte. Das Publikum zeigte sich vollends begeistert: „Man hat uns einen intensiven und sehr ansprechenden Vorgeschmack geliefert – wir sind gespannt auf weitere Auftritte.“ Clara Bamberger

### Zurückgeblickt...

#### Der Wissenschaft zuliebe...

„Bei diesem Wetter hätte man nicht einmal einen Hund vor die Tür gesetzt!“, schmunzelte Jasper Schneckberger, Jgst. 13, mit Blick auf das verlängerte Wochenende im Juni, bei dem die Biologie- und Chemieleistungskurse des GO die Sorpetalsperre im Sauerland auf Herz und Nieren prüften. Trotz manchmal etwas gereizter Gemüter kämpften die SchülerInnen tapfer gegen niedergehende Wassermassen und Kälte an und selbst ungnädigste Wetterverhältnisse konnten die NachwuchswissenschaftlerInnen zuletzt nicht demotivieren. Zusammen mit den zuständigen LehrerInnen Yvonne Fischer, Dr. Cornelia Schlegel, Christian Braun und Holger Staats wurde tagelang fleißig titriert (Methode der quantitativen Analyse in der Chemie), mikroskopiert und analysiert und das im Unterricht vermittelte Themengebiet Ökologie und Wasserqualität praktisch erschlossen. Um bestimmte Eigenschaften, wie zum Beispiel den Sauerstoffgehalt im Wasser, feststellen zu können, führten die SchülerInnen Mengen von Tests durch, die manche wagemutige Ruderpartie auf dem Wasser oder auch Exkursionen ins tiefere Dickicht mit sich brachten. Fazit: Praktisches Lernen mit viel Spaß – natürlich der Wissenschaft zuliebe!

Charlotte Bamberger & Karina Nouvertne

### „Vorhang auf!“ bei Popcornluft

„Das war wirklich ein toller Abend – nicht nur für die Pänz, sondern für die gesamte SV“, schwärmte Schülersprecher Marco Gaj im Anschluss an die vierstündige Kinonacht, die die SV des GO am 19.9. in der Aula veranstaltete. Schon im Vorfeld waren die SchülerInnen der Stufen 5-7 aufgefordert worden, über ihre Wunschfilme abzustimmen. „Ratatouille“ und „Ab durch die Hecke“ errangen schließlich die Gunst des jungen Publikums. Beim Filmstart um 18.00 Uhr ging von der eigens von Schülersprecherin Johanna Tegtmeyer (Foto: Mitte) herbeigeschafften Popcornmaschine, die



im Laufe des Abend beinahe 5 kg Maiskörner verwandelte, bereits ein herrlicher Duft aus, der – in Kombination mit dem Leuchten der 400 verkauften „Knicklichter“ – für das richtige Kinoambiente sorgte. Die 100-köpfige Kinderbande genoss den Abend sichtlich und auch die SV-SchülerInnen, die den Abend begleiteten und in der Filmpause für die dringend nötige Bewegung sorgten, bereuten es nicht, einen weiteren Freitagabend in Sachen SV eingesetzt zu haben.

*Christina Filz*

### Angezettelt...

### Hoffnung für Paliagaram: Spenden für Odenthals Partnergemeinde

Paliagaram, ein südindisches Dorf im Bundesstaat Tamil Nadu, ist seit Jahren Partnergemeinde der katholischen Pfarre St. Pankratius in Odenthal, die durch Spenden wichtige Hilfestellung leistet, um den indischen Familien ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen. Investiert wurde bereits in medizinische und augenärztliche Behandlung, in Sommercamps, die Kinder mit Idealen christlichen Lebens vertraut machen, und zuletzt in die Errichtung einer Schule. Das große SV-Sommerfest 2006, bei dem die Schülervertretung 1500€ spendete, gab den Startschuss für das GO, sich ebenfalls für Paliagaram zu engagieren. Nach dem letzten „Tag der offe-

nen Tür“ konnten weitere 490€ übergeben werden, die im Rahmen eines Trödelmarktes erwirtschaftet worden waren. Neben der SV und der Klasse 5d spendete auch der AK „KulturWelten“ seinen Gewinn ganz der guten Sache. Dieser Arbeitskreis hat es sich zum Ziel gesetzt, ein langfristiges soziales Engagement am GO zu etablieren. „KulturWelten“ freut sich immer über neue MitstreiterInnen, speziell aus der Schülerschaft. Wer also bereit ist, die sozialökonomische Entwicklungsarbeit in Paliagaram zu unterstützen, möge sich bei Initiatorin Gudrun Sittkus, Lehrerin am GO, melden unter [nc-sittkuka@netcologne.de](mailto:nc-sittkuka@netcologne.de).

*Clara Bamberger*

### Weihnachtsfabrik Kunstraum

Eierbecher zu Weihnachten? Aber sicher! Zumal, wenn die einzigartigen Exemplare von der zehnten Klasse im Kunstunterricht am GO liebevoll hergestellt wurden. Wenn vom 5.-7.12.08 der Altenberger Weihnachtsmarkt zum Einstimmen auf die schönste Zeit des Jahres einlädt, wird das Schulzentrum erstmalig mit einem eigenen Stand vertreten sein und ideenreiche und originelle Werke von SchülerInnen der Unter- und Mittelstufe zum Verkauf anbieten. Neben den Eierbechern, die so gelungen sind, dass die Kunstfachschaft eine Serienproduktion plant, werden natürlich auch dem Anlass entsprechende Stücke verkauft: Die Palette reicht vom neuen GO-Kunstkalender 2009 über Seifendesign bis hin zu Christbaumschmuck. Auch die Kunst-Postkarten von Marco Gaj und Mona Becker, beide Jgst. 12, die den Hauptpreis des städtischen Fotowettbewerbs gewannen, werden am Stand des Schulzentrums zu erwerben sein. Organisiert werden Verkauf und Gestaltung des Standes vom Arbeitskreis „KulturWelten“ (s.o.), dessen Mitglieder im Vorfeld Workshops anbieten, in denen SchülerInnen von Hauptschule und Gymnasium Weihnachtsdekoration mit indischen Motiven herstellen können. 90% der Einnahmen gehen an unsere Partnerschule in Paliagaram / Südindien, der übrige Gewinn kommt dem Kunstunterricht zugute. In weihnachtlicher Vorfreude sind wir gespannt auf die neusten Kreationen der GO- KünstlerInnen!

*Clara Bamberger*

### „GO-Job“ –

### Neues Konzept zur Berufsberatung

Vom kommenden Schuljahr an gibt es am GO für die Stufe 11 eine neue Art der Berufsvorbereitung. Zwar bleibt das bereits bestehende zweiwöchige Berufspraktikum bestehen, jedoch wird es um einige Neuerungen ergänzt: So hat sich der Arbeitskreis „GO-Job“ auf Initiative von Gabriele Matt, Lehrerin für Erdkunde, Politik und Sozialwissenschaften, einiges einfallen lassen. Zurzeit wird das Konzept einer groß angelegten Bewerbungssimulation erarbeitet. Dieses sieht vor, dass die Schüle-

rInnen sich auf eine vom Arbeitskreis erdachte fiktive Stelle bewerben und im simulierten Bewerbungsgespräch um diese kämpfen und für sich werben. Die Eltern aus dem Arbeitskreis nehmen dabei die Funktion der Personalchefs bzw. AbteilungsleiterInnen ein, um einen möglichst realistischen Eindruck zu vermitteln. Nach wie vor sucht der Arbeitskreis tatkräftige Hilfe aus der Elternschaft!

*Rafael Thomas*

### „SUSI verbessert meine Mathenote“

Dank SUSI könnten die Zeugnisse einiger Schülerinnen und Schüler des GO und der Hauptschule Odenthal bald glänzen! Doch: Wer ist SUSI? Hinter diesem freundlichen Namen verbergen sich engagierte SchülerInnen der gymnasialen Oberstufe sowie Lehrerin Christina Broeckmann, die das effektive Projekt „Schüler Unterrichten Schüler Individuell“ ins Schulleben riefen. Montags bis Freitags in der siebten Stunde bieten individuelle Hausaufgabenbetreuung und Nachhilfe den Unter- und Mittelstufenschülern eine günstige Möglichkeit der Unterstützung beim Lernen und beim Erledigen der Hausaufgaben. Luisa Biada (Foto),

18, angehende Abiturientin, stellt sich gerne als Betreuerin einer fünfköpfigen Schülergruppe zur Verfügung: „Die SchülerInnen schreiben zu Beginn der Stunde alles, was sie erledigen müssen, an die Tafel, damit ich nachher kontrollieren kann, was sie geschafft haben.“ Luisas Schützlinge sind vom Arbeits-Prinzip begeistert: „Es ist gut, dass ich mich hier hinsetze und wirklich arbeite, dann hab ich viel geschafft und kann mich zu Hause ausruhen“, erklärt die Sechstklässlerin Anna. „Außerdem ist es super, dass mir Fragen sofort beantwortet werden können.“ Der Erfolg dieser intensiven persönlichen Nachhilfe wird sich spätestens nach dem nächsten Schwung Klassenarbeiten bestätigen. Wir wünschen gutes Gelingen!

*Clara Bamberger*



### Termine auf einen Blick...

- 5. November:** Informationsveranstaltung der weiterführenden Schulen für Eltern der ViertklässlerInnen im Forum (21.00-22.00 Uhr)
- 22. November:** Herzliche Einladung zum „Tag der offenen Tür“ (10.00-12.00 Uhr)!
- 5.-7. Dezember:** Stand des Schulzentrums auf dem Altenberger Weihnachtsmarkt

**Wahlberechtigung bis zum Ablauf der Einreichungsfrist ist Voraussetzung für das Vorliegen eines gültigen Wahlvorschlags, es sei denn, der Nachweis kann infolge von Umständen, die der Wahlvorschlagsträger nicht zu vertreten hat, nicht rechtzeitig erbracht werden.**

Unterstützungsunterschriften für gemeinsame Wahlvorschläge sind nur beizubringen, wenn alle beteiligten Wahlvorschlagsträger unter die in Nr. 1.3 genannten Parteien und Wählergruppen fallen.

2.4 Muss ein Wahlvorschlag von mindestens 180 Wahlberechtigten<sup>1</sup> unterzeichnet sein, so sind die Unterschriften auf amtlichen Formblättern nach Anlage 14 c zur KWahlO zu erbringen. Dabei ist Folgendes zu beachten:

- Die Formblätter werden auf Anforderung vom Wahlleiter/von der Wahlleiterin kostenfrei geliefert. Bei der Anforderung sind die Bezeichnung der Partei oder Wählergruppe, die den Wahlvorschlag einreichen will, bei Einzelbewerbern/ Einzelbewerberinnen das Kennwort, sowie Familienname, Vorname und Wohnort des/der vorzuschlagenden Bewerbers/Bewerberin anzugeben. Der Wahlleiter/Die Wahlleiterin hat diese Angaben im Kopf der Formblätter zu vermerken.
- Die Wahlberechtigten, die einen Wahlvorschlag unterstützen, müssen dies auf dem Formblatt persönlich und handschriftlich unterschreiben; neben der Unterschrift sind Familienname, Vornamen, Tag der Geburt, Anschrift (Hauptwohnung) des Unterzeichners/der Unterzeichnerin anzugeben.
- Für jeden Unterzeichner/jede Unterzeichnerin ist auf dem Formblatt oder gesondert eine Bescheinigung seiner Gemeinde nach dem Muster der Anlage 15 zur KWahlO beizufügen, dass er/sie im Wahlbezirk wahlberechtigt ist.
- Ein Wahlberechtigter/Eine Wahlberechtigte darf nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen; hat jemand mehrere Wahlvorschläge unterzeichnet, so ist seine/ihre Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen ungültig; die gleichzeitige Unterzeichnung eines Wahlvorschlages für einen Wahlbezirk und einer Reserveliste bleibt unberührt.
- Die Unterzeichnung des Wahlvorschlags durch den Bewerber/die Bewerberin ist zulässig, wenn die

ser/diese in der Gemeinde wahlberechtigt ist.

Odenthal, den 08. September 2008

Der Wahlleiter  
Maubach  
Bürgermeister

## ■ Bekanntmachung

Der Planungsausschuss der Gemeinde Odenthal als zuständiger Fachausschuss hat in seiner Sitzung am 28.08.2008 u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 45 A – Osenau – gemäß § 1 Abs. 8 und § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB),
- Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB),
- öffentliche Auslegung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 45 A – Osenau – gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB)

Wesentlicher Inhalt der Änderung:

- Änderung von überbaubaren Flächen
- Geringfügige Verschiebung der Wendeanlage

Der vorgenannte Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich der Begründung liegt in der Zeit von

**Freitag, den 17.10.2008 bis einschließlich Montag, den 17.11.2008**

im Fachbereich V – Bauen und Planen – der Gemeinde Odenthal, Altenberger-Dom-Straße 29, 51519 Odenthal, während der Dienststunden

montags bis donnerstags  
von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr  
und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

freitags von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
sowie jeden 1. Donnerstag im Monat  
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
aus.

Während der öffentlichen Auslegung können von jedermann Anregungen und Bedenken zu den Planabsichten schriftlich vorgebracht oder im Fachbereich V – Bauen und Planen – der Gemeinde zur Niederschrift gegeben werden.

Über die Anregungen und Bedenken entscheidet der Planungsausschuss der Gemeinde Odenthal.

Odenthal, den 01. September 2008

Der Bürgermeister  
gez.: Maubach

## ■ Satzung

über den Erlass einer Veränderungssperre für den Bereich der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 45 A – Osenau – vom 23.09.2008

Aufgrund § 16 in Verbindung mit §§ 14 und 17 Baugesetzbuch in der zurzeit gültigen Fassung, in Verbindung mit §§ 7 und 41, Abs. 1, Satz 2, Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NW S. 666 ff), in der zurzeit geltenden Fassung hat der Rat der Gemeinde Odenthal am 23.09.2008 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Zur Sicherung der Planung der zur Aufstellung beschlossenen 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 45 A – Osenau – wird für den zu ändernden Bereich eine Veränderungssperre erlassen. Der Geltungsbereich der Veränderungssperre ist in einer maßstäblichen Karte eingezeichnet. Die Karte ist Bestandteil dieser Satzung. Die Satzung kann im Fachbereich V – Planen und Bauen – der Gemeinde Odenthal, Altenberger-Dom-Straße 29, 51519 Odenthal, während der Dienststunden eingesehen werden.

§ 2

Im Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen

1. Vorhaben im Sinne von § 29 des Baugesetzbuches nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden,

2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig ist, nicht vorgenommen werden.

§ 3

Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden. Die Entscheidung über die Ausnahme trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

§ 4

Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 5

Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Sie tritt außer Kraft, sobald und soweit die 4. Änderung des Bauungsplanes Nr. 45 A – Osenau – rechtsverbindlich wird, spätestens jedoch nach Ablauf von einem Jahr nach ihrer Bekanntmachung.

Eine eventuelle erneute Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre gemäß § 17 Abs. 2 des Baugesetzbuches bleibt davon unberührt.

Hinweise:

1. Dauert eine Veränderungssperre länger als vier Jahre über den Zeitpunkt ihres Beginns oder der ersten Zurück-

<sup>1</sup> Fünfmal soviel wie die aktuelle Vertretung Mitglieder hat (einschl. Überhangmandate; § 46 d Abs. 1 Satz 3 KWahlG)

stellung gemäß § 15 BauGB einer Entscheidung über ein Vorhaben hinaus, ist den Betroffenen für dadurch entstandene Vermögensnachteile eine angemessene Entschädigung in Geld zu leisten. Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in Satz 1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei der Gemeinde Odenthal beantragt.

2. Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen Satzungen nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

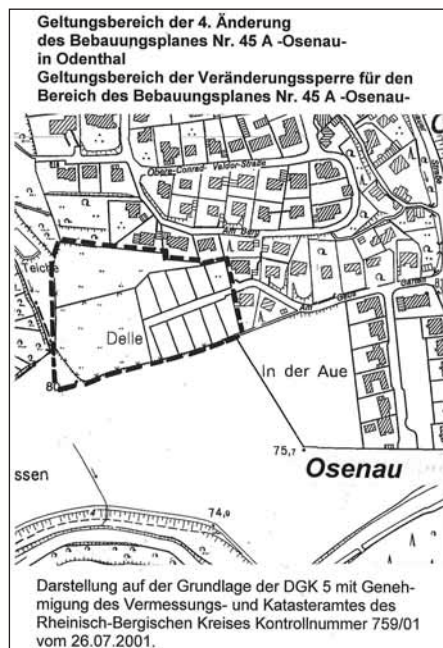
- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) eine Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde Odenthal vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

3. Dienststunden zur Einsichtnahme in die Satzung:

montags bis donnerstags  
von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr  
und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

freitags  
von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und  
am 1. Donnerstag im Monat  
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

4. Der Bereich der Satzung ist nachstehend abgedruckt.



Der Wortlaut der Satzung und die erforderlichen Hinweise werden hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Odenthal, den 24. September 2008

Der Bürgermeister:  
Maubach

### ■ Bekanntmachung

Der Planungsausschuss der Gemeinde Odenthal als zuständiger Fachausschuss hat in seiner Sitzung am 12.06.2008 u. a. folgenden Beschluss gefasst:

- Erneute öffentliche Auslegung der 18. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 – Glöbusch – gemäß § 3 Abs. 2 in Verbindung mit § 4a Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB)

Wesentlicher Inhalt der Änderung:

- Änderung der Festsetzungen zum Flurstück 5280 in der Gemarkung Unterodenthal, Flur 2

Der vorgenannte Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich der Begründung liegt in der Zeit von

**Freitag, den 17.10.2008 bis einschließlich Montag, den 17.11.2008**

im Fachbereich V – Bauen und Planen – der Gemeinde Odenthal, Altenberger-Dom-Straße 29, 51519 Odenthal, während der Dienststunden

montags bis donnerstags  
von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr  
und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

freitags  
von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
sowie jeden 1. Donnerstag im Monat  
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

aus.

**Geltungsbereich der 18. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 -Glöbusch- in Odenthal**



Während der öffentlichen Auslegung können von jedermann Anregungen und Bedenken nur zu den geänderten oder ergänzten Planabsichten schriftlich vorgebracht oder im Fachbereich V – Bauen und Planen – der Gemeinde zur Niederschrift gegeben werden.

Über die Anregungen und Bedenken entscheidet der Planungsausschuss der Gemeinde Odenthal.

Odenthal, den 17.06.2008

Der Bürgermeister  
gez.: Maubach

### ■ Bekanntmachung

Der Rat der Gemeinde Odenthal hat in seiner Sitzung am 23.09.2008 folgenden Beschluss gefasst:

- Öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Lindenallee (VEP Lindenallee) gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches

Der vorgenannte Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes einschließlich der Begründung liegt in der Zeit von

**Freitag, den 17.10.2008 bis einschließlich Montag, den 17.11.2008**

im Fachbereich 5 – Planen und Bauen – der Gemeinde Odenthal, Altenberger-Dom-Straße 29, 51519 Odenthal während der Dienststunden

montags bis donnerstags  
von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr  
und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

freitags  
von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
sowie jeden 1. Donnerstag im Monat  
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

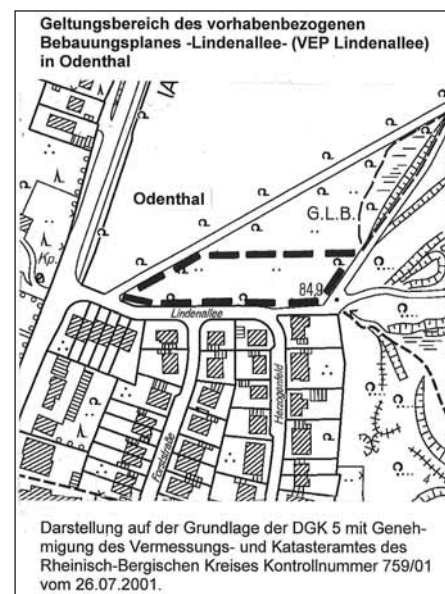
aus.

Während der öffentlichen Auslegung können von jedermann Anregungen und Bedenken zu den Planabsichten schriftlich vorgebracht oder im Fachbereich 5 – Planen und Bauen – der Gemeinde zur Niederschrift gegeben werden.

Über die Anregungen und Bedenken entscheidet der Planungsausschuss sowie der Rat der Gemeinde Odenthal.

Odenthal, den 25. September 2008

Der Bürgermeister  
gez. Maubach



## ■ Bekanntmachung

### über das Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 66 – Kursiefener Straße –

Der Rat der Gemeinde Odenthal hat in seiner Sitzung am 23.09.2008 den Bebauungsplan Nr. 66 – Kursiefener Straße – als Satzung beschlossen einschließlich der Begründung und dem Umweltbericht.

Der Geltungsbereich umfasst das Gebiet Odenthal-Glöbusch, Ortslage Glöbusch, Kursiefener Straße 20, Gemarkung Unterodenthal, Flur 2, Flurst. Nummer 721 tlw., 2062 bis 2065, 2332 tlw., 2352 tlw., 2531 tlw., 4524 tlw., 5049 tlw. und 5187.

Der betreffende Bereich ist im nachfolgend abgedruckten Kartenausschnitt dargestellt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 66 – Kursiefener Straße – gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in Kraft.

Der Bebauungsplan Nr. 66 – Kursiefener Straße – kann während der Dienststunden

montags bis donnerstags

von 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr  
und von 4:00 Uhr bis 16:00 Uhr

freitags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

sowie jeden 1. Donnerstag im Monat zusätzlich

von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

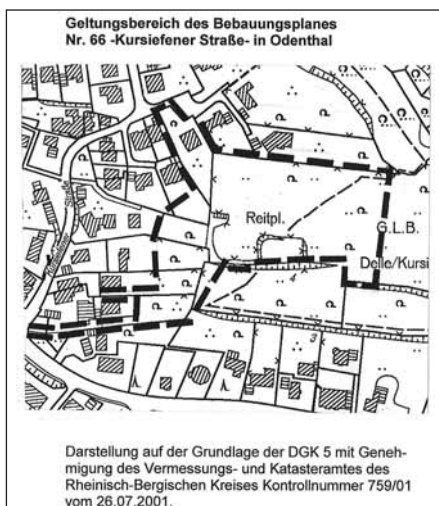
im Fachbereich V – Planen und Bauen –, Altenberger-Dom-Straße 29, 51519 Odenthal eingesehen werden.

Über den Inhalt des Planes sowie der Begründung mit Umweltbericht wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Hinweise:

Unter Beachtung des § 244 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 21.06.2005 (BGBl. I, S. 1818) ergehen folgende Hinweise:

1) Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der



Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 03.05.2005 (GV NRW S. 498), kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat die Ratsbeschlüsse vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und daher die verletzte Rechtsvorschrift oder die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

2) Es wird darauf hingewiesen, dass eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 - 3 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I, S. 2141, 1998 I, S. 137), zuletzt geändert am 24.06.2004 (BGBl. I, S. 1359) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften dann unbeachtlich ist, wenn sie gemäß § 215 BauGB nicht innerhalb von zwei Jahren seit dieser Bekanntmachung unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel der Abwägung sind ebenfalls unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von zwei Jahren nach dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind.

3) Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB über die Entschädigung der durch den Bebauungsplan eingetretenen Vermögensnachteile sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hiermit hingewiesen.

4) Ort und Zeit der Einsichtnahme sowie die aufgrund des Baugesetzbuches und der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen erforderlichen Hinweise werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Odenthal, den 24. September 2008

Der Bürgermeister  
gez.: Maubach

## Veranstaltungstermine

### ■ Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Der Pfarrgemeinderat der katholischen Pfarrgemeinde Altenberg lädt zu folgender Informationsveranstaltung ein:

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Referent: Thomas Otten, kath. Seelsorger am Klinikum der Universität zu Köln  
Termin: Donnerstag, 30. Oktober 2008, 19:30 Uhr

Ort: Pfarrheim Altenberg, Ludwig-Wolkerstraße 4

Wozu eine Patientenverfügung?

Wir alle – gleich welchen Alters – können unfall- oder krankheitsbedingt in eine Situation der Entscheidungsunfähigkeit kommen. Die Medizin kann in vielen Fällen das Ende hinauszögern etwa durch künstliche Ernährung oder Beatmung. Damit in solchen Situationen, in denen Sie nicht mehr selbst entscheiden können, die Ärzte nach Ihrem Willen handeln, sollten Sie vorsorgen. Deshalb ist es wichtig, eigene Wünsche und Werte schriftlich zu formulieren sowie vertraute Bevollmächtigte zu benennen, die dann diese Wünsche auf die konkrete Situation übertragen können. Viele Menschen wissen nicht, dass Ehepartner oder enge Angehörige ohne Vollmacht nicht für Sie entscheiden dürfen. Sie werden in dem Vortrag die Faktoren kennen lernen, durch die Patientenverfügungen eine sehr hohe bindende Wirkung und Durchsetzbarkeit erlangen: Für welche Personen ist das Abfassen einer Vorsorgevollmacht und einer Patientenverfügung sinnvoll? Was muss man dabei beachten? Welche Hilfen und Unterstützung gibt es? Mit wem sollte man sprechen? Wie sind die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen? Welche Kontroversen bestehen hinsichtlich des geplanten Gesetzes? All diese Frage beantwortet diese interessante Informationsveranstaltung.

### ■ Kommunale Selbstverwaltung und ehrenamtliche Tätigkeit

Die UWG Odenthal informiert am **Donnerstag, 13. November 2008, ab 19:00 Uhr, im Haus der Begegnung zum Thema „Ehrenamtliche Tätigkeit in der kommunalen Selbstverwaltung“**. Interessierte Bürgerinnen und Bürger, gern auch Jugendliche, sind herzlich willkommen. Fragen? (0 21 74) 49 42 24.

### ■ Ein besonderer Termin zum Vormerken:

Unter dem Motto „Odenthaler Festival der Spitzenköche“ werden Spitzenköche am 30. August 2009 rund um das Rathaus Spezialitäten aus ihren Küchen präsentieren, während an der Altenberger-Dom-Str. ein Bauernmarkt und die 2. Berg. Grillmeisterschaften stattfinden.

## SERIENTERMINE

Bezeichnung Ort Postort, Straße	von bis	Zeit Tage	Beschreibung
Werkkreis Martin-Luther-Haus Odenthal, Uferweg 1	06.02.2008 17.12.2008	9:30 Mi	Info: Frau Humme, Tel. 02174/40169
Regenbogenkinder Martin-Luther-Haus Odenthal, Uferweg 1	11.02.2008 22.12.2008	9:00 Mo Di	Regenbogenkinder - Kleinkindergruppeinfo: Frau Brümmer, Tel. 02174/4282 Diese Gruppe findet in den Ferien nicht statt.
Singkreis Altenberg Martin-Luther-Haus Odenthal, Uferweg 1	11.02.2008 15.12.2008	16:00 Mo	Singkreis für 7-11jährige Kinderinfo: Frau Lutz, Tel. 02202/979176 Diese Gruppe findet in den Ferien nicht statt.
Billardcafé Martin-Luther-Haus Odenthal, Uferweg 1	11.02.2008 15.12.2008	19:00 Mo	Treff für Jugendliche Info: Marco Grün, Tel. 02174/4282 Diese Gruppe findet in den Ferien nicht statt.
Glückskäfer Martin-Luther-Haus Odenthal, Uferweg 1	13.02.2008 17.12.2008	9:00 Mi Do	Glückskäfer - Kleinkindergruppe Info: Frau Brümmer, Tel. 02174/4282 Diese Gruppe findet in den Ferien nicht statt
Krümelmonster Martin-Luther-Haus Odenthal, Uferweg 1	18.02.2008 15.12.2008	16:30 Mo	Krümelmonster-Kindergruppe Info: Marco Grün, Tel. 02174/4282 Diese Gruppe findet in den Ferien nicht statt
Investmentclub für Frauen Odenthal, Haus der Begegnung Dorfstr. 10	21.02.2008 18.12.2008	Fr	Aktienclubtreffen jeden 3. Donnerstag im Monat- am Börsengeschehen interessierte Damen sind auch als Gäste herzlich willkommen.
Gospelchor Martin-Luther-Haus Odenthal, Uferweg 1	26.05.2008 31.12.2008	18:00 Di	Gospelchor Altenberg Info: Herr Ohle, Tel. 0214/5005539 Frau Dullin, Tel. 02174/40045
Domkantorei Martin-Luther-Haus Odenthal, Uferweg 1	26.05.2008 31.12.2008	19:30 Mi	Domkantorei Altenberg Info: Domkantor A. Meisner, Tel. 0171/7027038
Literaturseminar Harry Mulisch „Die Entdeckung des Himmels“ Kath. Pfarrheim Altenberg Odenthal,	29.10.2008 03.12.2008	Mi	Referentin: Dr. Anngret Heffen, Anmeldung erbeten bei Christa Imhorst, Tel. 02174 / 40979
Klassische Nachtwächterführung St. Pankratius, Odenthal Odenthal, Dorfstr.	31.10.2008 31.10.2008	Fr	Klassische Nachtwächterführung mit David Bosbach Anmeldung erforderlich: 0173-7208811, <a href="http://www.altenberg-info.de">www.altenberg-info.de</a> Tauchen Sie ein in die geheimnisvolle Welt des nächtlichen Odenthals.
Erster Odenthaler Adventsmarkt Kreisverkehr Odenthal-Mitte Odenthal,	28.11.2008 30.11.2008	So Fr Sa	Der 1. Odenthaler Adventsmarkt direkt am Kreisverkehr in Odenthal. Öffnungszeiten: Freitag ab 16.00 Uhr, Samstag ab 13.00 Uhr und Sonntag ab 11.00 Uhr, jeweils bis 20.00 Uhr. Ansprechpartner: Norbert Deckers, Tel.-Nr. 02202-7422.

## EINZELTERMINE

Bezeichnung Ort Postort, Straße	Datum	Zeit Tage	Beschreibung
Komödie „Wilhelms Vermächtnis“ von Ina Nicolai Berghalle an der Grundschule Blecher Odenthal-Blecher, Bergstr.	10.10.2008 11.10.2008	20:00 19:30	Komödie in 4 Akten gespielt vom Theaterkreis Altenberg. Karten im Vorverkauf ab dem 08.09.2008 bei Schreibwaren Rodenbach in Blecher sowie Restkarten an der Abendkasse. Eintritt: 7,00 €
Pontifikalamt mit Bischof Dr. Heiner Koch Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 9	11.10.2008	16:45	Pontifikalamt zur Eröffnung des neuen jugendpastoralen Zentrums (Altenberg-Zentrum) in Haus Altenberg
Evangelische Vesper – Geistliche Musik Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	12.10.2008	14:30	Evangelische Vesper – Geistliche Musik, Saxophon und Orgel, Burghard Corbach, Saxophon, Andreas Meisner, Orgel spielen Werke von Graef, Limberg, Satie, Rheinberger und Reger
Musikalisch besonders gestaltetes Hochamt Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz	12.10.2008	10:30	Im Rahmen der Hl. Messe singt der Altenberger Domchor die Missa secunda von H. L. Hassler
Oboe, Flöte und Orgel Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz	12.10.2008	11:45	Geistliche Mittagsmusik: Christian Hommel, Oboe, Tim Henning Lüttke, Flöte und Rolf Müller, Orgel spielen Werke von Bach, Telemann und Debussy (Syrinx)
Celloquartett acellerando (Berg. Symphoniker) Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz	19.10.2008	11:45	Geistliche Mittagsmusik mit Werken von Haydn, Dvorak u.a.
Evangelische Vesper – Geistliche Musik Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	19.10.2008	14:30	Evangelische Vesper – Geistliche Musik, Frank Heye aus Destelberger/Belgien spielt Werke von Guilmant, Reger, Messiaen, Hakim und Verschraegen.
Clap your hands and sing halleluja kath. Pfarrkirche St. Pankratius Odenthal Odenthal, Dorfstraße	19.10.2008	18:00	Jubiläumskonzert aus Anlass des 15-jährigen Bestehens des Kinder- und Jugendchors St. Pankratius Odenthal
Philosophischer Gesprächskreis Pfarrheim Altenberg Odenthal, Ludwig-Wolker-Straße 4	23.10.2008	14:30	Gesprächsrunde zu philosophischen Themen, mit Referent Andreas Stascheid-Busch; Anmeldung bei Frau Margaret Broßmann, Tel: 02174/40419
Ökumenischer Motorradfahrer-Gottesdienst Altenberger Dom, Odenthal	25.10.2008	10:30	Ökumenischer Gottesdienst für Motorradfahrer Info: Pfarrer Schulz-Weihrauch, Tel. 02203/68383
Evangelische Vesper – Geistliche Musik Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	26.10.2008	14:30	Evangelische Vesper – Geistliche Musik, Englische Kathedralmusik von der Renaissance bis zum 20. Jahrhundert; Kleiner Chor Köln Leitung: KMD Andreas Meisner
Abschlusskonzert der Geistlichen Mittagsmusik Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz	26.10.2008	11:45	Die Capella nova Altenberg (Leitung: Rolf Müller) singt Werke von Monteverdi bis John Rutter
Musikalisch besonders gestaltetes Hochamt Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz	26.10.2008	10:30	Im Rahmen der Hl. Messe singt die Capella nova Altenberg die Missa a quattro voci in f von Claudio Monteverdi
Evangelischer Abendmahlsgottes- dienst/Diakoniesonntag Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	26.10.2008	9:00	Evangelischer Abendmahlsgottesdienst am Diakoniesonntag Anschl. Vortrag im MLH von Frau Schneider zum Thema: Diagnose Krebs – nicht an Krebs erkrankt, aber betroffen: Partner von Krebskranken. Bitte melden Sie sich bei Interesse an. Info: Ev. Gemeindebüro, Tel. 02174/4282



## EINZELTERMINE

Bezeichnung Ort Postort, Straße	Datum	Zeit Tage	Beschreibung
Reformationsgottesdienst der Soldaten Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	29.10.2008	9:30	Reformationsgottesdienst der Soldaten mit dem Stabsmusikkorps der Bundeswehr
Jubiläumskonzert der Kölner Kantorei Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	02.11.2008	14:00	Jubiläumskonzert zum 40-jährigen Bestehen der Kölner Kantorei. „Du höchstes Licht“ – Musik zum Thema Licht. Es musizieren die Kölner Kantorei unter Leitung von Prof. Volker Hempfling und der Maulbronner Kammerchor unter Leitung von Jürgen Buddy.
33. Martinszug Küchenberger Plätzchen Odenthal-Voiswinkel	08.11.2008	17:30	Martinszug, Ausgabe Weckmänner, Losverkauf, Glühwein und alkoholfreie Getränke.
Sessionseröffnung in Oberodenthal Gaststätte Schwind Odenthal-Eichholz, Eichholzer Weg	15.11.2008	20:00	Sessionseröffnung 2008/2009
Hat die Kirche die Welt verändert? Kath. Pfarrkirche St. Pankratius Odenthal, Altenberger-Dom-Str.	16.11.2008		Ref.: Msgr. Winfried Pilz, Aachen
KINDERKONZERT im Rahmen der Odenthaler Kammerkonzerte (5. Konzert) Aula im Schulzentrum Odenthal	16.11.2008	11:00	Musik zu Märchen aus 1001 Nacht, Ensemble Quatrain Cologne, Herr Muth, Gemeinde Odenthal (02202/710129) muth@odenthal.de
Ökumenischer Gottesdienst „Forum Kirche und Politik“ Altenberger Dom, Odenthal	18.11.2008		Ökumenischer Gottesdienst zur Veranstaltung Forum Kirche und Politik Info: Ev. Gemeindebüro, Tel. 0217474282
Ökumenischer Gottesdienst am Buß- und Betttag Altenberger Dom, Odenthal	19.11.2008		Ökumenischer Gottesdienst am Buß- und Betttag, Info: Ev. Gemeindebüro, Tel. 02174/4282
Christus gestern – heute – in Ewigkeit kath. Pfarrkirche St. Pankratius Odenthal Odenthal, Dorfstraße	23.11.2008	18:00	Chor- und Orgelmusik zum Christkönigsfest mit dem Vocalensemble UDIN d'ART Leitung: Regionalkantor Thomas Kladeck
Herbstlese Pfarrheim Odenthal, Odenthal, Dorfstr.	23.11.2008	10:00	Herbstlese der Bücherei
Evangelischer Abendmahlgottesdienst am Ewigkeitssonntag Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	23.11.2008	9:00	Evangelischer Abendmahlgottesdienst mit Geistlicher Chormusik am Ewigkeitssonntag (es singt das Altenberger Vocalensemble)
Adventsbasteln Blumenfachgeschäft Lutz Odenthal-Blecher	24.11.2008 bis 27.11.2008	jeweils 19:00	In gemütlicher Atmosphäre bei Glühwein und Plätzchen wird weihnachtliche Deko gebastelt. Bitte (Garten-)Schere und Messer mitbringen, Zubehör kann vor Ort erworben werden.

## EINZELTERMINE

Bezeichnung Ort Postort, Straße	Datum	Zeit Tage	Beschreibung
WEIHNACHTSBAUMANLEUCHTEN Kreisverkehr Blecher	28.11.2008	10:30	Am 28.11.2008 lädt der Aktionskreis im Dorf zum diesjährigen Weihnachtsbaumanleuchten in Blecher am Kreisverkehr ein. Für Ihr leibliches Wohl und musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Ein Shuttle-Service zum Weihnachtsmarkt an den Cramer Stuben wird auch angeboten.
Erster Odenthaler Adventsmarkt Kreisverkehr Odenthal-Mitte Odenthal	28.11.2008 30.11.2008	Fr Sa So	Der 1. Odenthaler Adventsmarkt direkt am Kreisverkehr in Odenthal. Öffnungszeiten: Freitag ab 16.00 Uhr, Samstag ab 13.00 Uhr und Sonntag ab 11.00 Uhr, jeweils bis 20.00 Uhr. Ansprechpartner: Norbert Deckers, Tel.-Nr. 02202-7422.
Adventsbasar in Klasmühle Gemeinderäume Hl. Kreuz Odenthal-Klasmühle, Kapellenweg	30.11.2008	10:00	Adventsbasar in Klasmühle
Abendmahlsgottesdienst am 1. Advent Altenberger Dom, Odenthal	30.11.2008		Abendmahlsgottesdienst am 1. Advent mit der Frauenhilfe und der Domkantorei Altenberg
Adventsbasar Martin-Luther-Haus Odenthal, Uferweg 1	30.11.2008		Adventsbasar im Martin-Luther-Haus Info: Ev. Gemeindebüro, Tel. 02174/4282
Christmas Carol Singing Altenberger Dom, Odenthal	30.11.2008		Christmas Carol Singing mit dem Bläserchor Kierspe im Altenberger Dom. Info: Ev. Gemeindebüro, Tel. 02174/4282
Basilika im Kerzenschein Kath. Pfarrkirche St. Pankratius Odenthal, Altenberger-Dom-Str.	05.12.2008	20:30	Besinnliche Stunde im Advent mit Texten und Musik
Altenberger Weihnachtsmarkt direkt vor dem Altenberger Dom Odenthal-Altenberg	05.-07.12.2008		Weit über die Grenzen Odenthals hinaus beliebter Weihnachtsmarkt vor dem Altenberger Dom, Verschönerungs- und Kulturverein Altenberg (VKA)
Evangelischer Abendmahlsgottesdienst Altenberger Dom Odenthal-Altenberg	07.12.2008	9:00	Evangelischer Abendmahlsgottesdienst mit dem Posaunenchor Altenberg
Offenes Singen Altenberger Dom, Odenthal	07.12.2008		Offenes Singen am 2. Advent im Altenberger Dom mit der Bläserklasse der Gesamtschule Schlebusch.
Basilika im Kerzenschein Kath. Pfarrkirche St. Pankratius Odenthal, Altenberger-Dom-Str.	12.12.2008	20:30	Besinnliche Stunde im Advent mit Texten und Musik
Evangelischer Taufgedächtnis- Gottesdienst am 3. Advent Altenberger Dom, Odenthal	14.12.2008		Taufgedächtnis-Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinde am Altenberger Dom mit dem Gospelchor Altenberg
O' Carolans Dream Altenberger Dom Odenthal-Altenberg	14.12.2008	14:30	O' Carolans Dream – Irische Harfenklänge zur Weihnachtszeit, Tom Daun, Harfe



## Für alle (Ab)Fälle...

Die AVEA hat für alle Abfälle eine Lösung. Wir bringen Ihnen unsere Container von 1 bis 36 m<sup>3</sup>.



Ihre Entsorgungspis

www.avea.de

**avea**  
im Bergischen Land und in Leverkusen

Für alle (Ab)Fälle einen Container!

**REMONDIS®**

Ihr Entsorgungspartner  
im Rheinisch-Bergischen  
und Oberbergischen Kreis.



- Hausmüll-, Bio- und Papierentsorgung
- Wertstoffsammlung und -aufbereitung
- Kühlgeräte-, Altmetall- und Elektroschrott-Sammlung
- Baustellen-Komplett-Entsorgung
- Entsorgung von Abfällen und Sonderabfällen aus Industrie, Handel und Gewerbe

Wir haben für jede Aufgabe das richtige Sammelsystem. Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an!

**Unsere Hotlines für Sie:**  
**Burscheid:** 0 21 74/76 26-0  
**Overath:** 0 22 06/6 00-50

### Immobilienverkauf ist Vertrauenssache

Wir suchen ständig Baugrundstücke und Häuser. Wir bieten Ihnen Service rund um die Immobilie. Rufen Sie an: Bernd Kraus

022 02 - 979 01 58 // 0172 - 25 36 000



Immobilien-Service Bernd Kraus

**TÖNNIES**  
REWE TÖNNIES OHG

Erfrischend mehr Altenberger-Dom-Str. 42  
51519 Odenthal

Telefon 0 22 02 / 75 57  
Telefax 0 22 02 / 7 15 02

Lebensmittel

[service@rewe-odenthal.de](mailto:service@rewe-odenthal.de)

Getränke

Catering

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag  
von 7.00 - 22.00 Uhr

ASB Hausnotruf

## Sicherheit und Hilfe. Rund um die Uhr.



Aktiv. Solidarisch. Beherzt.

**ASB**  
Arbeiter-Samariter-Bund

Mehr Infos unter

**Arbeiter-Samariter-Bund**  
RV Bergisch Land e.V.  
Hauptstraße 86  
51465 Bergisch Gladbach  
☎ 02202 / 95566-11  
[www.asb-bergisch-land.de](http://www.asb-bergisch-land.de)



## Zu wenig Platz? Wir helfen. ☞ Baufinanzierung.

Top-Konditionen. Faire Beratung.



Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Traum vom Wohnen. Egal, ob Sie kaufen, bauen oder umbauen wollen. Mit der ☞ Baufinanzierung genießen Sie gleich mehrere Vorteile auf dem Weg zu Ihrer Immobilie – z.B. die Beratung zu öffentlichen Förderprogrammen. Und Sie sammeln bei unserem kostenlosen Bonusprogramm als ☞ *points*-Teilnehmer Punkte, die Sie gegen attraktive Prämien einlösen können. Informieren Sie sich im Internet unter [www.ksk-koeln.de](http://www.ksk-koeln.de) oder persönlich in einer unserer Geschäftsstellen. Wir beraten Sie gerne. **Wenn's um Geld geht – ☞ Kreissparkasse Köln.**

## Fahren. Sparen. Erdgas.



Fahren mit Erdgas ist wirtschaftlich und schont die Umwelt. Fahren mit Erdgas spart bis zur Hälfte Treibstoffkosten und mindert deutlich den Ausstoß von Schadstoffen. Fahren mit Erdgas – wir fördern es auch finanziell und beraten Sie gern. Telefon (0 22 02) 16-300.

Eine Aktion von Energieversorgern der rheinischen Region.

[www.belkaw.de](http://www.belkaw.de)

